

**Antwort**  
**der Bundesregierung**

**auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Bulmahn, Roth, Vosen, Catenhusen, Fischer (Homburg), Ganseforth, Grunenberg, Lohmann (Witten), Nagel, Seidenthal, Vahlberg, Kühbacher, Dr. Ahrens, Andres, Börnsen (Ritterhude), Dr. Ehrenberg, Dr. Emmerlich, Ewen, Faße, Dr. Gautier, Graf, Dr. Hauchler, Kastning, Kiehm, Dr. Niehuis, Oostergetelo, Rappe (Hildesheim), Schmidt (Salzgitter), Schütz, Schulte (Hameln), Dr. Struck, Terborg, Tietjen, Würtz, Dr. Vogel und der Fraktion der SPD**  
**— Drucksache 11/5479 —**

**Entwicklung der Leistungs- und Wettbewerbsfähigkeit der bundesdeutschen und der niedersächsischen Wirtschaft**

*Der Parlamentarische Staatssekretär beim Bundesminister für Wirtschaft, Dr. Riedl, hat mit Schreiben vom 11. Dezember 1989 – II C 1 – 40 00 22/1 – namens der Bundesregierung die Kleine Anfrage wie folgt beantwortet:*

*1. Die Entwicklung der Berufs- und Qualifikationsstrukturen*

- 1.1 Wie hat sich die Zahl der Geringqualifizierten (ohne Berufsabschluß) und der Hochqualifizierten (mit FHS-/HS-Abschluß) je 1 000 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt und gegliedert nach Geschlecht und Wirtschaftssektoren in Niedersachsen und im Bundesgebiet in den einzelnen Jahren seit 1970 entwickelt (i. v. T., Zuwachs 1980 = 100)?

Aus der für die Zeit ab 1974 vorliegenden Beschäftigtenstatistik der Bundesanstalt für Arbeit sind Daten im Direktzugriff zur Zeit nur für die Jahre 1980, 1987 und 1988 verfügbar. Für die übrigen Jahre sind Sonderauswertungen der gewünschten Art derzeit kurzfristig nicht machbar. Der Antwort sind die Ergebnisse der Jahre 1980 und 1988 zugrunde gelegt worden. Sie sind in den Tabellen der Anlagen 1 a und 1 b zusammengestellt.

- 1.2 Wie hat sich der Anteil der Schulabgänger ohne Hauptschulabschluß und mit Hochschulreife insgesamt und gegliedert nach Geschlecht an den Schulabgängern in Niedersachsen und im Bundesgebiet in den einzelnen Jahren seit 1970 entwickelt (i. v. H., Zuwachs 1980 = 100)?

Für die Schulabgänger ohne Hauptschulabschluß sind die gewünschten Daten für den Zeitraum 1970 bis 1988 in den Anlagen 2a bis 2d dargestellt. Bei der Interpretation der Zahlen ist zu berücksichtigen, daß noch etwa 20 Prozent dieser Schulabgänger den Hauptschulabschluß zu einem späteren Zeitpunkt an einer beruflichen Schule oder einer Abendschule nachholen. Die entsprechenden Daten über die Schulabgänger mit allgemeiner und Fachhochschulreife sind für den Berichtszeitraum von 1970 bis 1988 in den Tabellen der Anlagen 2e bis 2h dargestellt.

- 1.3 Wie hat sich die Zahl der angebotenen betrieblichen Ausbildungsplätze je 100 Schulabgänger ohne Hochschulreife insgesamt und gegliedert nach Geschlecht in Niedersachsen und im Bundesgebiet in den einzelnen Jahren seit 1970 entwickelt (i. v. H., Zuwachs 1980 = 100)?

Ergebnisse liegen in der erbetenen Form nicht vor. Ersatzweise lassen sich dafür nur Angaben über die neu abgeschlossenen Ausbildungsverträge insgesamt je 100 Schulabgänger von 1977 bis 1988 (jedoch ohne Aufgliederung nach Geschlecht) für Niedersachsen und das Bundesgebiet ermitteln (siehe Anlage 3a). Die Gesamtzahl der Auszubildenden in Niedersachsen in Prozent der Auszubildenden im Bundesgebiet geht für den Zeitraum 1973 bis 1988 aus Tabelle 3b hervor.

- 1.4 Wie hat sich der Anteil Niedersachsens an den erfolgreich abgeschlossenen Prüfungen an Hoch- und Fachhochschulen in den Fächern Maschinenbau/Verfahrenstechnik, Elektrotechnik, Informatik und Wirtschaftsingenieurwesen in den einzelnen Jahren seit 1980 entwickelt?

Die detaillierten Ergebnisse für einzelne Fachrichtungen sowie ergänzende Angaben zur gesamten Fächergruppe Ingenieurwissenschaften und zur Gesamtzahl aller Fächer sind in den Anlagen 4a bis 4f dargestellt.

## 2. Die Entwicklung von Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten

- 2.1 Wie haben sich die Gesamtausgaben für Forschung und Entwicklung gegliedert nach finanzierenden Sektoren in Niedersachsen und im Bundesgebiet in den einzelnen Jahren seit 1970 entwickelt (absolute Zahlen, DM je Einw., Zuwachs 1980 = 100)?

Die Entwicklung der Ausgaben für Forschung und Entwicklung der Bundesrepublik Deutschland in den Jahren 1970 bis 1988 in der Gliederung nach finanzierenden Sektoren wird durch die Tabelle in Anlage 5 veranschaulicht. Entsprechende Angaben für Niedersachsen sind zur Zeit nicht verfügbar.

- 2.2 Wie hat sich der Anteil Niedersachsens an den Gesamtausgaben für Forschung und Technologie im Bundesgebiet gegliedert nach finanzierenden Sektoren in den einzelnen Jahren seit 1970 entwickelt (i. v. H., Zuwachs 1980 = 100)?

Diese Angaben sind zur Zeit nicht verfügbar (vgl. Antwort zu Frage 2.1).

- 2.3 Wie hat sich die Zahl des FuE-Personals im Wirtschaftssektor je 1 000 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte im verarbeitenden Gewerbe in Niedersachsen und im Bundesgebiet in den einzelnen Jahren seit 1970 entwickelt (i. v. T., Zuwachs 1980 = 100)?

Die Zahl des FuE-Personals im Wirtschaftssektor je Tausend sozialversicherungspflichtig Beschäftigte im Verarbeitenden Gewerbe in Niedersachsen und im Bundesgebiet hat sich folgendermaßen entwickelt:

	1979	1981	1983	1985
Bundesgebiet				
insgesamt	27,9	28,7	31,5	34,6
Niedersachsen	19,0	19,8	21,9	21,5

Daten für weitere Jahre liegen nicht vor.

- 2.4 Wie hat sich der Anteil Niedersachsens an dem FuE-Personal im Wirtschaftssektor im Bundesgebiet in den einzelnen Jahren seit 1970 entwickelt (i. v. H., Zuwachs 1980 = 100)?

Der Anteil Niedersachsens am FuE-Personal im Wirtschaftssektor im Bundesgebiet hat sich zwischen 1979 und 1985 folgendermaßen entwickelt (in v. H.):

1979	1981	1983	1985
5,6	6,6	6,6	5,8

Daten für weitere Jahre liegen nicht vor.

- 2.5 Wie hat sich die Zahl der technischen Arbeitskräfte im Wirtschaftssektor je 1 000 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte im verarbeitenden Gewerbe in Niedersachsen und im Bundesgebiet in den einzelnen Jahren seit 1970 entwickelt (i. v. T., Zuwachs 1980 = 100)?
- 2.6 Wie hat sich der Anteil der Arbeitsplätze in technologieintensiven Branchen (Abgrenzung s. Frage 2.7) an den Gesamtarbeitsplätzen in Niedersachsen und im Bundesgebiet in den einzelnen Jahren seit 1970 entwickelt (i. v. H., Zuwachs 1980 = 100)?

- 2.7 Wie hat sich der Anteil Niedersachsens an den Arbeitsplätzen in technologieintensiven Branchen (fachliche Betriebsteile) (darunter Spitzentechnologien SYPRO 2400, 3500, 3660, 3711, 3760, 4035, 5080 und sonstige FuE-intensive Industriezweige SYPRO 3111, 3220, 3240, 3256, 3257, 3260, 3270, 3280, 3311, 3610, 3620, 3640, 3650, 3670, 3715, 3721, 3751, 3821, 4031, 4034, 4037, 4090, 5060) im Bundesgebiet in den einzelnen Jahren seit 1970 entwickelt (absolute Zahlen, Zuwachs 1980 = 100)?

Zur Beantwortung dieser Fragen wurde das Statistische Bundesamt eingeschaltet, das teilweise sogar Sonderauswertungen durchgeführt hat.

In der seit 1974 existierenden Beschäftigtenstatistik der Bundesanstalt für Arbeit werden nur sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, nicht jedoch Arbeitsplätze erfaßt. Die Frage 2.5 ließe sich nur mit einer Sonderauswertung beantworten, da die gewünschte Merkmalskombination Wirtschaftszweig, Beruf und Bundesland aus den vorhandenen Tabellen nicht hervorgeht. Die Beschäftigtenstatistik ist jedoch ein sehr umfangreicher Datensatz mit etwa 21 Millionen Fällen, so daß eine solche Sonderauswertung sehr aufwendig wäre und in der Kürze der Zeit nicht zu erstellen ist.

Bei den Fragen 2.6 und 2.7 besteht das zusätzliche Problem, daß das bei der Beschäftigtenstatistik verwendete „Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit“ für einzelne Positionen nicht in die SYPRO umgerechnet werden kann.

Das Statistische Bundesamt hat daher zur zumindest teilweisen Beantwortung der Fragen 2.6. und 2.7. eine Sonderauswertung der Monatsberichte im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe durchgeführt, um für den Zeitraum 1977 bis 1988 Beschäftigtenzahlen (Ergebnisse der Betriebe und Ergebnisse der fachlichen Betriebsteile) für die in Frage 2.7. aufgeführten Branchen zu erhalten; vergleichbare Ergebnisse vor 1977 liegen nicht vor. Die ermittelten Zahlen für die entsprechenden Branchen im Bundesgebiet und in Niedersachsen (absolute Zahlen, Anteilswerte, Zuwachszahlen) sind in den Tabellen der Anlagen 6a bis 6h ausgewiesen. Bei den Daten für das Land Niedersachsen konnten einige Daten aus Gründen des Datenschutzes nicht nachgewiesen werden. Weitere Hinweise zur Aussagekraft dieser Zahlen sind im methodischen Anhang zu den Tabellen von Anlagen 6a bis 6h aufgeführt (siehe Anlage 6i).

- 2.8 Wie hat sich die Zahl der industriellen Patentanmeldungen je 1 000 Industriebeschäftigte in Niedersachsen und im Bundesgebiet in den einzelnen Jahren seit 1970 entwickelt (i. v. T., Zuwachs 1980 = 100)?

Die Zahl der Patentanmeldungen beim Deutschen Patentamt (DPA) von 1970 bis 1988, die von Anmeldern aus der Bundesrepublik Deutschland eingereicht wurden, sind in Anlage 7 zusammengestellt. Seit 1985 wurde beim Deutschen Patentamt auch die

Zahl der Patentanmeldungen aus Niedersachsen statistisch erfaßt (siehe ebenfalls Anlage 7); entsprechende Angaben aus früheren Jahren sind nicht möglich.

Seit 1978 können Patentanmeldungen mit Wirkung für die Bundesrepublik Deutschland auch beim Europäischen Patentamt (EPA) eingereicht werden. Hierzu wird in Anlage 7 ergänzend die Zahl der europäischen Patentanmeldungen aus der Bundesrepublik Deutschland angegeben. Statistiken über die Zahl für Anmeldungen aus den einzelnen Bundesländern werden im Europäischen Patentamt nicht geführt. Die beim Europäischen Patentamt eingereichten Anmeldungen sind zumeist Nachanmeldungen derselben Erfindung, da mit einer europäischen Patentanmeldung nicht nur Schutz in der Bundesrepublik Deutschland, sondern in bis zu zwölf weiteren westeuropäischen Staaten erlangt werden kann. Eine bloße Addition der aus dem Inland stammenden Anmeldungen beim DPA und beim EPA würde daher kein zutreffendes Bild über die Entwicklung der erfinderischen Aktivitäten in der Bundesrepublik Deutschland ergeben.

Die nur bedingt aussagekräftigen Angaben über das Verhältnis der Patentanmeldungen je 1 000 Beschäftigte des Produzierenden Gewerbes in Niedersachsen und im Bundesgebiet sind für die Jahre 1985 bis 1988 ebenfalls aus der Tabelle in Anlage 7 zu entnehmen.

- 2.9 Wie hat sich der Anteil Niedersachsens an den industriellen Patentanmeldungen im Bundesgebiet in den einzelnen Jahren seit 1970 entwickelt (i. v. H., Zuwachs 1980 = 100)?

Die folgende Übersicht zeigt die Entwicklung der Anteile Niedersachsens an Patentanmeldungen beim Deutschen Patentamt in den Jahren 1985 bis 1988. Anteil Niedersachsens an den inländischen Patentanmeldungen (in v. H.):

1985	1986	1987	1988	1963 (zum Vergleich)
6,6	6,9	6,7	6,4	5,4

Angaben für die Jahre 1970 bis 1984 sind nicht verfügbar (siehe Antwort zu Frage 2.8).

Zuvor waren entsprechende Angaben letztmalig für das Jahr 1963 vom Deutschen Patentamt ermittelt worden; die entsprechenden Zahlen sind daher zum Vergleich angegeben.

- 2.10 Wie hat sich die Zahl des wissenschaftlichen Personals an den Hochschulen je 10 000 Einwohner in Niedersachsen und im Bundesgebiet in den einzelnen Jahren seit 1970 entwickelt (i. v. ZT., Zuwachs 1980 = 100)?
- 2.11 Wie hat sich der Anteil Niedersachsens an dem wissenschaftlichen Personal an Hochschulen im Bundesgebiet in den einzelnen Jahren seit 1970 entwickelt (i. v. H., Zuwachs 1980 = 100)?

Jährlich vergleichbare Angaben über das wissenschaftliche Personal an den Hochschulen im Bundesgebiet liegen erst ab 1972 vor, in der Aufgliederung nach Geschlecht sogar erst ab 1980. Die verfügbaren Daten sind in den Anlagen 8 a bis 8 d dargestellt.

### 3. Die Entwicklung des Außenhandels

- 3.1 Wie hat sich die Ausfuhr Niedersachsens und des Bundesgebiets nach Warengruppen (Rohstoffe, Nahrungs- und Genußmittel, Halbwaren, Vorerzeugnisse, Enderzeugnisse) in den einzelnen Jahren seit 1970 entwickelt (1980 = 100)?
- 3.2 Wie hat sich die Exportintensität (Ausfuhren in v.H. der Bruttowertschöpfung der einzelnen Wirtschaftssektoren) in Niedersachsen und im Bundesgebiet in den einzelnen Jahren seit 1970 entwickelt (i. v. H., Zuwachs 1980 = 100)?
- 3.3 Wie haben sich die Weltmarktanteile Niedersachsens (i. v. T.) und des Bundesgebietes (i. v. H.) in den einzelnen Jahren seit 1970 entwickelt (Zuwachs 1980 = 100)?
- 3.4 Wie hat sich der Anteil Niedersachsens an der Gesamtausfuhr des Bundesgebietes in den einzelnen Jahren seit 1970 entwickelt (i. v. H., Zuwachs 1980 = 100)?

Die erfragten Zahlen zur Entwicklung des Außenhandels im Bundesgebiet und in Niedersachsen sind in den Anlagen 9 bis 12 zusammengestellt.

Zu Frage 3.2 ist zu bemerken, daß Angaben zur Ausfuhr nach Wirtschaftssektoren länderspezifisch nicht zur Verfügung stehen.

### 4. Beteiligung Niedersachsens an den Beschaffungsaufträgen des Bundes und an den Ausgaben des Bundes für Forschung und Entwicklung

- 4.1 Welchen Anteil hatte Niedersachsen in den einzelnen Jahren seit 1980 an den öffentlichen Aufträgen der Deutschen Bundespost, der Deutschen Bundesbahn und der Bundeswehr (i. v. H., Zuwachs 1980 = 100)?

Der prozentuale Anteil der öffentlichen Aufträge, die von der Deutschen Bundespost (BP), der Deutschen Bundesbahn (DB) und der Bundeswehr (Bw) seit 1981 in den einzelnen Jahren an Unternehmen in Niedersachsen erteilt wurden, sowie der sich daraus errechnende Index ergeben sich aus Anlage 13. Ein Vergleich mit dem Auftragsvolumen rückwirkend bis 1980 war nicht möglich, da entsprechende vergleichbare Zahlen erst ab 1981 vorliegen.

Die Zahlen in Anlage 13 spiegeln jedoch lediglich den Teil der Aufträge der drei öffentlichen Auftraggeber wider, der als Direktaufträge an Unternehmen in Niedersachsen vergeben wurde. Es lassen sich daher keine Aussagen über den Umfang der tatsächlich in Niedersachsen abgewickelten Aufträge treffen. Denn: In der heutigen arbeitsteiligen Wirtschaft ist es üblich, daß der Hauptauftragnehmer zum Teil umfangreiche Leistungen in Form von Unteraufträgen an andere Unternehmen vergibt bzw. sie in Betriebsstätten fertigt, die außerhalb seines Sitzlandes liegen. Über das Auftragsvolumen dieser Unteraufträge liegen der Bundesregierung keine Informationen vor; sie lassen sich auch kaum nachvollziehen.

Nicht verkannt werden darf in diesem Zusammenhang auch die Tatsache, daß sich bestimmte Branchen überwiegend auf einen regional sehr begrenzten Raum konzentriert haben, so daß sich eine gewisse Regionalisierung bestimmter Auftragsvergaben aus der vorhandenen Industriestruktur in den einzelnen Bundesländern ergibt.

- 4.2 Wie hoch ist das rechnerische Defizit für Niedersachsen von 1980 bis 1988 insgesamt und für 1988, wenn das Land an diesen Aufträgen entsprechend seinem Bevölkerungsanteil beteiligt worden wäre?

Basierend auf den Zahlen des Statistischen Bundesamtes beträgt der prozentuale Bevölkerungsanteil Niedersachsens an der Gesamtbevölkerung der Bundesrepublik Deutschland in den Jahren 1981 bis 1988 etwa 11,7 Prozent. Daraus ergeben sich für die Jahre 1981 bis 1987 bei der BP ein „rechnerisches Defizit“ von 5,2 Prozent, bei der DB ein „rechnerisches Plus“ von 3 Prozent und bei der Bw ein Minus von 4,6 Prozent.

Für das Jahr 1988 ergeben sich für die BP ein „rechnerisches Defizit“ von 3,8 Prozent, bei der DB ein Minus von 0,2 Prozent und bei der Bw ein Minus von 4,4 Prozent, bezogen auf einen Bevölkerungsanteil von 11,6 Prozent im Vergleichsjahr.

Es ist allerdings darauf hinzuweisen, daß ein formaler Vergleichsmaßstab wie die Bevölkerungsentwicklung wenig aussagekräftig ist.

- 4.3 Welchen Anteil hatte Niedersachsen an den FuE-Ausgaben des Bundes insgesamt und gegliedert nach Ressorts in den einzelnen Jahren seit 1972 (absolute Zahlen, i. v. H., Zuwachs 1980 = 100)?

Der Anteil Niedersachsens an den FuE-Ausgaben des Bundes insgesamt betrug 1985 8,7 Prozent und 1986 8,5 Prozent. Für die übrigen Jahre sind Daten zur Zeit nicht verfügbar.

Eine Gliederung des Anteils Niedersachsens an den FuE-Ausgaben des Bundes nach Ressorts ist derzeit nicht möglich. Der Anteil Niedersachsens an der Gesamtförderung des BMFT ist in Anlage 14 zusammengestellt.

- 4.4 Wie hoch ist das rechnerische Defizit für Niedersachsen von 1980 bis 1988 insgesamt und für 1988, wenn das Land an den FuE-Ausgaben des Bundes entsprechend seinem Bevölkerungsanteil beteiligt worden wäre?

Da für die Jahre 1980 bis 1988 keine fortlaufenden Zahlen für den Anteil Niedersachsens an den FuE-Ausgaben des Bundes vorliegen (siehe Antwort zu Frage 4.3), läßt sich das „rechnerische Defizit“ für den Zeitraum 1980 bis 1988 und für 1988 nicht berechnen. Im übrigen ist ein formaler Vergleichsmaßstab wie die Bevöl-

kerungsentwicklung gerade für den Bereich der Forschungsförderung wenig aussagefähig.

- 4.5 Welchen Anteil hatte Niedersachsen an den FuE-Ausgaben des Bundes an Unternehmen und Gesellschaften der Wirtschaft insgesamt und gegliedert nach Ressorts in den einzelnen Jahren seit 1972 (absolute Zahlen, i. v. H., Zuwachs 1980 = 100)?

Zu dieser Frage liegen nur Daten für das BMFT vor (siehe Anlage 15), nicht jedoch für die übrigen Ressorts bzw. den Bund insgesamt.

- 4.6 Welchen Anteil hatte Niedersachsen an den jeweiligen FuE-Ausgaben der EG und der ESA im Bundesgebiet in den einzelnen Jahren seit 1975 (absolute Zahlen, i. v. H., Zuwachs 1980 = 100)?

Die Kommission der Europäischen Gemeinschaften informiert aus grundsätzlichen Erwägungen nicht über die auf einzelne Mitgliedsländer entfallenden FuE-Ausgaben. Daher sind auch Angaben über die Beteiligung einzelner Länder der Bundesrepublik Deutschland nicht verfügbar.

Daten über die Verteilung der FuE-Ausgaben der ESA nach Ländern der Bundesrepublik Deutschland sind ebenfalls nicht verfügbar.



## Tabellen zu Frage 1.1

## Anlage 1 a

*Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte ohne Berufsausbildung und mit FHS-/HS-Abschluß nach Wirtschaftsabteilungen und Geschlecht i.v.T. der Beschäftigten insgesamt für das Bundesgebiet und das Land Niedersachsen*

## 1. Männer und Frauen/Bundesgebiet

		30. Juni 1980		30. Juni 1988		Veränd.: 1980 = 100	
Wirtschaftsabteilungen		ohne Berufsausbildung i.v.T.	mit Fachhoch-, Hochschulabschluß i.v.T.	ohne Berufsausbildung i.v.T.	mit Fachhoch-, Hochschulabschluß i.v.T.	ohne Berufsausbildung	mit Fachhoch-, Hochschulabschluß
(00–03)	Land- und Forstwirtschaft	508,1	11,2	411,9	18,0	82,7	163,5
(04–08)	Energiewirtschaft, Bergbau	293,8	50,5	252,5	64,2	83,0	122,6
(09–58)	Verarbeitendes Gewerbe	397,9	31,1	335,9	45,5	80,0	139,0
(59–61)	Baugewerbe	294,0	17,0	242,4	20,0	68,7	98,1
(62)	Handel	262,8	15,5	218,5	22,6	82,3	144,0
(63–68)	Verkehr u. Nachrichtenüberm.	311,5	9,5	263,5	13,5	86,8	145,9
(69)	Kreditinst. u. Versicherungsgew.	229,6	34,2	198,7	53,5	97,1	175,7
(70–86)	Sonst. Dienstleistungen	294,8	86,8	251,0	96,5	103,0	134,4
(87–90)	Organisat. o.E., P. Haushalte	249,0	114,3	229,0	153,4	123,2	180,0
(91–94)	Gebietskörp., Sozialvers.	303,8	54,1	276,6	67,4	97,8	133,9
(95–99)	sonstige	319,1	27,3	923,7	3,0	302,4	11,4
Summe		333,2	39,4	280,6	53,8	85,4	138,5

## 2. Männer und Frauen/Land Niedersachsen

		30. Juni 1980		30. Juni 1988		Veränd.: 1980 = 100	
Wirtschaftsabteilungen		ohne Berufsausbildung i.v.T.	mit Fachhoch-, Hochschulabschluß i.v.T.	ohne Berufsausbildung i.v.T.	mit Fachhoch-, Hochschulabschluß i.v.T.	ohne Berufsausbildung	mit Fachhoch-, Hochschulabschluß
(00–03)	Land- und Forstwirtschaft	500,5	12,5	412,8	16,2	82,9	130,1
(04–08)	Energiewirtschaft, Bergbau	258,5	54,4	211,9	73,8	78,2	129,4
(09–58)	Verarbeitendes Gewerbe	395,5	18,9	331,5	28,1	78,1	138,2
(59–61)	Baugewerbe	282,1	14,0	225,0	17,5	59,1	92,3
(62)	Handel	275,6	10,2	226,4	14,2	77,2	130,1
(63–68)	Verkehr u. Nachrichtenüberm.	290,0	4,8	238,1	6,0	82,5	123,6
(69)	Kreditinst. u. Versicherungsgew.	222,1	19,6	192,1	31,2	93,0	170,6
(70–86)	Sonst. Dienstleistungen	310,9	74,7	263,0	84,1	100,5	133,8
(87–90)	Organisat. o.E., P. Haushalte	263,0	80,7	238,3	119,8	125,8	206,1
(91–94)	Gebietskörp., Sozialvers.	237,5	48,8	265,4	62,4	100,1	138,5
(95–99)	sonstige	317,0	13,5	968,4	0,9	2 518,5	54,5
Summe		331,0	30,3	279,6	41,8	83,7	136,8

noch Anlage 1 a

## 3. Männer/Bundesgebiet

Wirtschaftsabteilungen	30. Juni 1980		30. Juni 1988		Veränd.: 1980 = 100	
	ohne Berufsausbildung i.v.T.	mit Fachhoch-, Hochschul- abschluß i.v.T.	ohne Berufsausbildung i.v.T.	mit Fachhoch-, Hochschul- abschluß i.v.T.	ohne Berufsausbildung	mit Fachhoch-, Hochschul- abschluß
(00–03) Land- und Forstwirtschaft	432,3	12,6	391,2	19,9	79,7	154,9
(04–08) Energiewirtschaft, Bergbau	283,6	54,4	244,3	69,2	81,6	120,5
(09–58) Verarbeitendes Gewerbe	328,1	41,8	281,1	58,3	82,7	134,7
(59–61) Baugewerbe	297,1	17,7	244,6	20,7	67,2	96,0
(62) Handel	226,1	24,5	196,3	34,1	84,4	135,7
(63–68) Verkehr u. Nachrichtenüberm.	299,2	11,3	266,9	15,5	89,1	137,0
(69) Kreditinst. u. Versicherungsgew.	141,3	59,7	135,2	86,7	106,4	161,4
(70–86) Sonst. Dienstleistungen	203,5	169,4	181,4	188,1	107,3	133,7
(87–90) Organisat. o.E., P. Haushalte	126,1	241,9	163,3	271,1	179,8	155,6
(91–94) Gebietskörp., Sozialvers.	246,3	70,6	236,7	85,2	99,7	125,2
(95–99) sonstige	262,1	31,7	837,6	8,4	135,2	11,2
Summe	288,5	51,5	247,4	69,8	84,4	133,5

Quelle: BMA

## Anlage 1 b

*Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte ohne Berufsausbildung und mit FHS-/HS-Abschluß  
nach Wirtschaftsabteilungen und Geschlecht i.v.T. der Beschäftigten insgesamt für das Bundesgebiet  
und das Land Niedersachsen*

## 4. Männer/Land Niedersachsen

		30. Juni 1980		30. Juni 1988		Veränd.: 1980 = 100	
Wirtschaftsabteilungen		ohne Berufsausbildung i.v.T.	mit Fachhoch-, Hochschulabschluß i.v.T.	ohne Berufsausbildung i.v.T.	mit Fachhoch-, Hochschulabschluß i.v.T.	ohne Berufsausbildung	mit Fachhoch-, Hochschulabschluß
(00–03)	Land- und Forstwirtschaft	475,5	14,1	396,9	17,5	80,8	120,2
(04–08)	Energiewirtschaft, Bergbau	235,9	60,9	192,9	83,3	76,3	127,8
(09–58)	Verarbeitendes Gewerbe	336,7	24,6	287,2	35,0	80,6	134,3
(59–61)	Baugewerbe	263,8	14,5	226,3	18,0	58,0	90,5
(62)	Handel	241,4	15,1	214,0	19,1	80,3	114,6
(63–68)	Verkehr u. Nachrichtenüberm.	230,7	6,0	247,3	7,1	87,6	117,7
(69)	Kreditinst.u. Versicherungsgew.	134,6	34,9	131,7	51,8	104,7	158,8
(70–86)	Sonst. Dienstleistungen	196,3	155,6	177,3	171,2	109,1	132,9
(87–90)	Organisat. o.E., P. Haushalte	159,0	170,1	179,3	207,0	159,9	172,4
(91–94)	Gebietskörp., Sozialvers.	230,3	65,7	232,7	79,0	105,4	125,4
(95–99)	sonstige	268,0	10,5	949,7	2,3	1 085,6	66,7
Summe		289,1	38,1	248,8	52,5	81,8	131,0

Quelle: BMA

## 5. Frauen/Bundesgebiet

		30. Juni 1980		30. Juni 1988		Veränd.: 1980 = 100	
Wirtschaftsabteilungen		ohne Berufsausbildung i.v.T.	mit Fachhoch-, Hochschulabschluß i.v.T.	ohne Berufsausbildung i.v.T.	mit Fachhoch-, Hochschulabschluß i.v.T.	ohne Berufsausbildung	mit Fachhoch-, Hochschulabschluß
(00–03)	Land- und Forstwirtschaft	581,1	7,2	483,0	13,2	89,9	206,0
(04–08)	Energiewirtschaft, Bergbau	396,9	11,4	320,3	22,6	92,9	227,6
(09–58)	Verarbeitendes Gewerbe	509,2	4,8	479,0	12,2	76,3	229,4
(59–61)	Baugewerbe	255,7	9,0	221,1	13,0	88,7	149,0
(62)	Handel	294,6	7,8	237,2	12,9	80,9	166,7
(63–68)	Verkehr u. Nachrichtenüberm.	347,7	4,0	254,5	8,0	80,9	220,4
(69)	Kreditinst.u. Versicherungsgew.	316,0	9,3	259,6	21,7	93,1	265,4
(70–86)	Sonst. Dienstleistungen	343,4	43,0	287,8	48,2	101,6	136,0
(87–90)	Organisat. o.E., P. Haushalte	310,2	50,7	263,4	91,7	111,8	237,8
(91–94)	Gebietskörp., Sozialvers.	371,6	34,6	320,3	47,9	96,4	154,7
(95–99)	sonstige	398,9	21,1	950,2	1,3	456,2	11,8
Summe		404,3	20,2	329,3	30,2	86,6	158,9

Quelle: BMA

noch Anlage 1 b

## 6. Frauen/Land Niedersachsen

Wirtschaftsabteilungen	30. Juni 1980		30. Juni 1988		Veränd.: 1980 = 100	
	ohne Berufsausbildung i.v.T.	mit Fachhoch-, Hochschulabschluß i.v.T.	ohne Berufsausbildung i.v.T.	mit Fachhoch-, Hochschulabschluß i.v.T.	ohne Berufsausbildung	mit Fachhoch-, Hochschulabschluß
(00–03) Land- und Forstwirtschaft	580,9	7,6	457,1	12,8	88,4	190,0
(04–08) Energiewirtschaft, Bergbau	410,6	10,7	321,7	18,7	85,4	190,5
(09–58) Verarbeitendes Gewerbe	557,5	3,2	460,0	7,8	74,0	220,4
(59–61) Baugewerbe	259,6	8,2	211,5	12,0	74,7	135,0
(62) Handel	304,8	6,1	236,3	10,2	75,1	162,9
(63–68) Verkehr u. Nachrichtenüberm.	317,3	1,5	212,1	2,8	69,3	191,7
(69) Kreditinst. u. Versicherungsgew.	306,3	4,9	249,5	11,5	88,0	251,1
(70–86) Sonst. Dienstleistungen	362,9	38,0	302,7	43,7	98,3	135,4
(87–90) Organisat. o.E., P. Haushalte	318,1	33,3	270,8	72,2	116,8	297,1
(91–94) Gebietskörp., Sozialvers.	363,6	25,9	306,2	41,6	95,5	183,6
(95–99) sonstige	430,9	20,3	974,9	0,4	4 586,8	40,0
Summe	398,5	17,7	324,2	26,3	85,9	157,2

Quelle: BMA

## Tabellen zu Frage 1.2

## Anlage 2 a

Jahr	Schulabgänger ohne Hauptschulabschluß					
	Insgesamt	im Bundesgebiet Männlich	Weiblich	Insgesamt	in Niedersachsen Männlich	Weiblich
1. Anzahl						
1970	134 780	74 825	59 955	19 185	10 865	8 310
1971	138 890	80 066	58 824	19 827	11 452	8 375
1972	141 431	82 498	58 933	19 938	11 518	8 420
1973	141 513	83 147	58 366	20 369	11 989	8 380
1974	129 092	75 866	53 226	16 437	9 714	6 723
1975	108 844	64 451	44 393	13 570	8 303	5 267
1976	112 414	66 853	45 561	13 098	8 072	5 026
1977	125 012	74 857	50 155	16 519	10 207	6 312
1978	124 110	74 825	49 285	16 522	10 328	6 194
1979	114 724	69 805	44 919	14 748	9 227	5 521
1980	111 647	69 101	42 546	15 427	9 800	5 627
1981	101 894	62 578	39 316	13 651	8 703	4 948
1982	97 444	59 735	37 709	13 785	8 751	5 034
1983	92 047	56 104	35 943	12 945	8 163	4 782
1984	84 399	51 194	33 205	12 790	7 949	4 841
1985	72 542	53 917	28 625	10 813	6 634	4 179
1986	65 241	39 313	25 928	9 290	5 751	3 539
1987	59 029	35 514	23 515	8 483	5 106	3 377
1988	55 812	34 121	21 691	7 578	4 738	2 840

Quelle: Statistisches Bundesamt

## Anlage 2 b

Jahr	Schulabgänger ohne Hauptschulabschluß					
	im Bundesgebiet			in Niedersachsen		
	Insgesamt	Männlich	Weiblich	Insgesamt	Männlich	Weiblich
2. Meßzahl (1980 = 100)						
1970	120,7	108,3	140,9	124,4	110,9	147,7
1971	124,4	115,9	138,3	128,5	116,9	148,8
1972	126,7	119,4	138,5	129,2	117,5	149,6
1973	126,8	120,3	137,2	132,0	122,3	148,9
1974	115,6	109,8	125,1	106,5	99,1	119,5
1975	97,5	93,3	104,3	88,0	84,7	93,6
1976	100,7	96,7	107,1	84,9	82,4	89,3
1977	112,0	108,3	117,9	107,1	104,2	112,2
1978	111,2	108,3	115,8	107,1	105,4	110,1
1979	102,8	101,0	105,6	95,6	94,2	98,1
1980	100	100	100	100	100	100
1981	91,3	90,6	92,4	88,5	88,8	87,9
1982	87,3	86,4	88,6	89,4	89,3	89,5
1983	82,4	81,2	84,5	83,9	83,3	85,0
1984	75,6	74,1	78,0	82,9	91,1	86,0
1985	65,0	63,6	67,3	70,1	67,7	74,3
1986	58,4	56,9	60,9	60,2	58,7	62,9
1987	52,9	51,4	55,3	55,0	52,1	60,0
1988	50,0	49,4	51,0	49,1	48,3	50,5

Quelle: Statistisches Bundesamt

## Anlage 2 c

Jahr	Schulabgänger ohne Hauptschulabschluß					
	im Bundesgebiet			in Niedersachsen		
	Insgesamt	Männlich	Weiblich	Insgesamt	Männlich	Weiblich
3. Prozentzahl (in Prozent aller Schulabgänger)						
1970	17,5	18,7	16,2	19,9	21,9	17,8
1971	17,4	19,0	15,6	20,7	22,8	18,3
1972	16,9	18,4	15,1	19,3	21,0	17,4
1973	15,9	17,6	13,9	18,7	20,9	16,4
1974	13,7	15,3	12,0	14,5	16,3	12,5
1975	11,7	13,2	10,1	10,2	11,8	8,3
1976	12,1	13,6	10,4	11,6	13,1	9,7
1977	12,0	13,7	10,2	12,5	14,9	10,0
1978	11,2	13,0	9,3	12,2	14,7	9,4
1979	10,2	11,9	8,3	10,6	12,7	8,2
1980	9,9	11,8	7,8	10,5	13,0	7,9
1981	9,0	10,6	7,2	8,9	11,1	6,6
1982	8,1	9,6	6,6	8,8	10,9	6,6
1983	7,6	8,9	6,1	8,2	9,9	6,3
1984	7,1	8,3	5,8	8,2	9,8	6,5
1985	6,4	7,6	5,2	7,3	8,7	5,8
1986	6,2	7,2	5,1	6,6	7,9	5,2
1987	5,9	6,9	4,9	6,5	7,5	5,4
1988	6,0	7,1	4,9	6,4	7,7	5,0

Quelle: Statistisches Bundesamt

## Anlage 2 d

Jahr	Schulabgänger ohne Hauptschulabschluß in Niedersachsen		
	Insgesamt	Männlich	Weiblich
4. Prozentzahl (Anteil von Niedersachsen am Bundesgebiet)			
1970	14,2	14,5	13,9
1971	14,3	14,3	14,2
1972	14,1	14,0	14,3
1973	14,4	14,4	14,4
1974	12,7	12,8	12,6
1975	12,5	12,9	11,9
1976	11,7	12,1	11,0
1977	13,2	13,6	12,6
1978	13,3	13,8	12,6
1979	12,9	13,2	12,3
1980	13,8	14,2	13,2
1981	13,4	13,9	12,6
1982	14,1	14,6	13,3
1983	14,1	14,5	13,3
1984	15,2	15,5	14,6
1985	14,9	15,1	14,6
1986	14,2	14,6	13,6
1987	14,4	14,4	14,4
1988	13,6	13,9	13,1

Quelle: Statistisches Bundesamt



## Anlage 2 e

Jahr	Schulabgänger mit Hochschulreife <sup>1)</sup>					
	Insgesamt	im Bundesgebiet Männlich	Weiblich	Insgesamt	in Niedersachsen Männlich	Weiblich
1. Anzahl						
1970	87 882	53 354	34 528	8 578	4 807	3 771
1971	103 318	64 016	39 302	10 850	6 302	4 548
1972	126 250	80 698	45 552	13 071	8 010	5 061
1973	146 331	92 098	54 233	15 539	9 601	5 938
1974	167 185	103 773	63 412	17 508	10 518	6 990
1975	171 745	104 406	67 339	18 149	10 866	7 283
1976	189 047	110 283	78 764	19 378	11 375	8 003
1977	205 013	117 346	87 667	22 507	12 912	9 595
1978	217 143	120 833	96 310	24 752	13 508	11 244
1979	189 138	107 896	81 242	18 752	11 469	7 283
1980	220 541	120 247	100 294	26 179	14 099	12 080
1981	257 952	138 220	119 732	90 596	16 511	14 085
1982	285 153	153 088	132 065	33 802	18 330	15 472
1983	305 597	163 863	141 734	37 429	20 207	17 222
1984	304 322	161 603	142 719	36 185	19 376	16 809
1985	298 080	156 635	141 445	34 932	18 343	16 589
1986	290 831	153 020	137 811	34 374	18 228	16 146
1987	290 629	153 566	137 063	34 044	18 176	15 868
1988	291 473	156 312	135 161	33 846	18 101	15 745

Quelle: Statistisches Bundesamt

<sup>1)</sup> Einschließlich Fachhochschulreife

Jahr	Schulabgänger mit Hochschulreife <sup>1)</sup>					
	im Bundesgebiet			in Niedersachsen		
	Insgesamt	Männlich	Weiblich	Insgesamt	Männlich	Weiblich
2. Meßzahl (1980 = 100)						
1970	39,8	44,4	34,4	32,8	34,1	31,2
1971	46,8	53,2	39,2	41,4	44,7	37,6
1972	57,2	67,1	45,4	49,9	56,8	41,9
1973	66,4	76,6	54,1	59,4	68,1	49,2
1974	75,8	86,3	63,2	66,9	74,6	57,9
1975	77,9	86,8	67,1	69,3	77,1	60,3
1976	85,7	91,7	78,5	74,0	80,7	66,3
1977	93,0	97,6	87,4	86,0	91,6	79,4
1978	98,5	100,5	96,0	94,5	95,8	93,1
1979	85,8	89,7	81,0	71,6	81,3	60,3
1980	100	100	100	100	100	100
1981	117,0	114,9	119,4	116,9	117,1	116,6
1982	129,3	127,3	131,7	129,1	130,0	128,1
1983	138,6	136,3	141,3	143,0	143,3	142,6
1984	138,0	134,4	142,3	138,2	137,4	139,1
1985	135,2	130,3	141,0	133,4	130,1	137,3
1986	131,9	127,3	137,4	131,3	129,3	133,7
1987	131,8	127,7	136,7	130,0	128,9	131,4
1988	132,2	130,0	134,8	129,3	128,4	130,3

Quelle: Statistisches Bundesamt

<sup>1)</sup> Einschließlich Fachhochschulreife

## Anlage 2 g

Jahr	Schulabgänger mit Hochschulreife <sup>1)</sup>					
	im Bundesgebiet			in Niedersachsen		
	Insgesamt	Männlich	Weiblich	Insgesamt	Männlich	Weiblich
3. Prozentzahl (in Prozent aller Schulabgänger)						
1970	11,4	13,3	9,3	8,9	9,7	8,1
1971	12,9	15,2	10,4	11,3	12,6	9,9
1972	15,1	18,0	11,6	12,7	14,6	10,4
1973	16,4	19,5	12,9	14,3	16,7	11,6
1974	17,8	20,9	14,3	15,4	17,7	13,0
1975	18,5	21,3	15,3	13,6	15,5	11,5
1976	20,3	22,4	17,9	17,1	18,5	15,4
1977	19,7	21,5	17,8	17,0	18,8	15,1
1978	19,6	21,0	18,1	18,2	19,3	17,1
1979 <sup>2)</sup>	16,8	18,4	15,0	13,4	15,8	10,9
1980	19,6	20,5	18,5	17,9	18,7	17,0
1981	22,8	23,5	22,0	19,9	21,0	18,8
1982	23,8	24,6	23,0	21,6	22,9	20,1
1983	25,1	26,1	24,1	23,7	24,5	22,8
1984	25,6	26,3	24,8	23,3	24,0	22,5
1985	26,4	27,1	25,7	23,5	24,0	22,9
1986	27,6	28,1	27,1	24,4	25,1	23,8
1987	29,2	29,8	28,6	26,0	26,8	25,2
1988	31,3	32,3	30,3	28,7	29,4	27,9

Quelle: Statistisches Bundesamt

<sup>1)</sup> Einschließlich Fachhochschulreife<sup>2)</sup> Niedriger Anteil wegen Einführung der Kurzschuljahre

## Anlage 2 h

Jahr	Schulabgänger mit Hochschulreife <sup>1)</sup> in Niedersachsen		
	Insgesamt	Männlich	Weiblich
4. Prozentzahl (Anteil von Niedersachsen am Bundesgebiet)			
1970	9,8	9,0	10,9
1971	10,5	9,8	11,6
1972	10,4	9,9	11,1
1973	10,6	10,4	10,9
1974	10,5	10,1	11,0
1975	10,6	10,4	10,8
1976	10,3	10,3	10,2
1977	11,0	11,0	10,9
1978	11,4	11,2	11,7
1979	9,9	10,6	9,0
1980	11,9	11,7	12,0
1981	11,9	11,9	11,8
1982	11,9	12,0	11,7
1983	12,2	12,3	12,2
1984	11,9	12,0	11,8
1985	11,7	11,7	11,7
1986	11,8	11,9	11,7
1987	11,7	11,8	11,6
1988	11,6	11,6	11,6

Quelle: Statistisches Bundesamt

<sup>1)</sup> Einschließlich Fachhochschulreife

Tabellen zu Frage 1.3

Anlage 3 a

Jahr	Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge je 100 Schulabgänger	
	im Bundesgebiet	in Niedersachsen
1977	55,0	53,5
1978	56,0	55,3
1979	58,3	54,9
1980	59,4	55,0
1981	54,8	49,1
1982	54,3	51,4
1983	57,7	53,7
1984	60,8	55,7
1985	62,9	56,6
1986	66,1	60,2
1987	66,2	62,3
1988	65,6	65,2

Quelle: Statistisches Bundesamt

Anlage 3 b

Jahr	Gesamtzahl der Auszubildenden in Niedersachsen in Prozent der Auszubildenden im Bundesgebiet		
	Insgesamt	Männlich	Weiblich
1973	11,5	11,2	12,1
1974	11,4	11,1	12,1
1975	12,0	11,7	12,6
1976	12,3	12,1	12,6
1977	12,3	12,2	12,6
1978	12,0	11,7	12,4
1979	11,9	11,7	12,2
1980	11,7	11,5	12,0
1981	11,9	11,8	12,1
1982	12,1	12,0	12,2
1983	12,0	11,9	12,1
1984	11,8	11,7	12,0
1985	11,8	11,8	11,8
1986	11,9	11,9	11,9
1987	12,1	12,0	12,1
1988	12,3	12,3	12,3

Quelle: Statistisches Bundesamt

Tabellen zu Frage 1.4

Anlage 4 a

## 1. Fachrichtung Maschinenbau/Verfahrenstechnik

Jahr	Bestandene Staats- und Diplomprüfungen (ohne Promotionen)					
	im Bundesgebiet			in Niedersachsen		
	Insgesamt	Männlich	Weiblich	Insgesamt	Männlich	Weiblich
Anzahl						
1980	8 633	8 176	457	761	725	36
1981	9 193	8 707	486	828	789	39
1982	8 974	8 474	500	765	732	33
1983	9 505	8 953	552	761	717	44
1984	10 080	9 513	567	864	827	37
1985	10 884	10 233	651	973	926	47
1986	11 925	11 026	899	1 226	1 153	73
1987	13 307	12 271	1 036	1 363	1 252	111
Meßzahl (1980 = 100)						
1980	100	100	100	100	100	100
1981	106,5	106,5	106,3	108,8	108,8	108,3
1982	103,9	103,6	109,4	100,5	101,0	91,7
1983	110,1	109,5	120,8	100,0	98,9	122,2
1984	116,8	116,4	124,1	113,5	114,1	102,8
1985	126,1	125,2	142,5	127,9	127,7	130,6
1986	138,1	134,9	196,7	161,1	159,0	202,8
1987	154,1	150,1	226,7	179,1	172,7	308,3
Prozentzahl (Anteil von Niedersachsen am Bundesgebiet)						
1980				8,8	8,9	7,9
1981				9,0	9,1	8,0
1982				8,5	8,6	6,6
1983				8,0	8,0	8,0
1984				8,6	8,7	6,5
1985				8,9	9,0	7,2
1986				10,3	10,5	8,1
1987				10,2	10,2	10,7

Quelle: Statistisches Bundesamt

Anlage 4 b

## 2. Fachrichtung Elektrotechnik

Jahr	Bestandene Staats- und Diplomprüfungen (ohne Promotionen)					
	im Bundesgebiet			in Niedersachsen		
	Insgesamt	Männlich	Weiblich	Insgesamt	Männlich	Weiblich
Anzahl						
1980	6 899	6 822	77	582	579	3
1981	6 466	6 362	106	572	571	1
1982	6 402	6 310	92	509	505	4
1983	6 066	5 976	90	461	456	5
1984	6 355	6 620	135	592	581	11
1985	6 970	6 813	157	616	611	5
1986	7 605	7 427	179	732	725	7
1987	8 509	8 274	235	836	821	15
Meßzahl (1980 = 100)						
1980	100	100	100	100	100	100
1981	93,8	93,3	137,7	98,3	98,6	33,3
1982	92,8	92,5	119,5	87,5	87,2	133,3
1983	87,9	87,6	116,9	79,2	78,8	166,7
1984	92,1	91,2	175,3	101,7	100,3	366,7
1985	101,0	99,9	203,9	105,8	105,5	166,7
1986	110,2	108,9	232,5	125,8	125,2	233,3
1987	123,3	121,3	305,2	143,6	141,8	500,0
Prozentzahl (Anteil von Niedersachsen am Bundesgebiet)						
1980				8,4	8,5	3,9
1981				8,8	9,0	0,9
1982				8,0	8,0	4,3
1983				7,6	7,6	5,6
1984				9,3	9,3	8,1
1985				8,8	9,0	3,2
1986				9,6	9,8	3,9
1987				9,8	9,9	6,4

Quelle: Statistisches Bundesamt

## 3. Fachrichtung Informatik

Jahr	Bestandene Staats- und Diplomprüfungen (ohne Promotionen)					
	Insgesamt	im Bundesgebiet		Insgesamt	in Niedersachsen	
		Männlich	Weiblich		Männlich	Weiblich
Anzahl						
1980	919	807	112	25	23	2
1981	948	779	169	11	10	1
1982	1 062	847	215	30	23	7
1983	1 263	1 017	246	32	22	10
1984	1 536	1 271	265	55	48	7
1985	1 865	1 561	304	46	38	8
1986	2 301	1 930	371	70	63	7
1987	2 624	2 168	456	95	73	22
Meßzahl (1980 = 100)						
1980	100	100	100	100	100	100
1981	103,2	96,5	150,9	44,0	43,5	50,0
1982	115,6	105,0	192,0	120,0	100,0	350,0
1983	137,4	126,0	219,6	128,0	95,7	500,0
1984	167,1	157,5	236,6	220,0	208,7	350,0
1985	202,9	193,4	271,4	184,0	165,2	400,0
1986	250,4	239,2	331,3	280,0	273,9	350,0
1987	285,5	268,6	407,1	380,0	317,4	1 100,0
Prozentzahl (Anteil von Niedersachsen am Bundesgebiet)						
1980				2,7	2,9	1,8
1981				1,2	1,3	0,6
1982				2,8	2,7	3,3
1983				2,5	2,2	4,1
1984				3,6	3,8	2,6
1985				2,5	2,4	2,6
1986				3,0	3,3	1,9
1987				3,6	3,4	4,8

Quelle: Statistisches Bundesamt



## Anlage 4 d

## 4. Fachrichtung Wirtschaftsingenieurwesen

Jahr	Bestandene Staats- und Diplomprüfungen (ohne Promotionen)					
	Insgesamt	im Bundesgebiet		Insgesamt	in Niedersachsen	
		Männlich	Weiblich		Männlich	Weiblich
Anzahl						
1980	1 233	1 119	114	64	56	8
1981	985	921	64	38	31	7
1982	1 005	943	62	27	24	3
1983	1 178	1 097	81	47	47	–
1984	1 253	1 164	89	39	33	6
1985	1 251	1 127	124	46	40	6
1986	1 372	1 234	138	60	52	8
1987	1 388	1 237	151	56	47	9
Meßzahl (1980 = 100)						
1980	100	100	100	100	100	100
1981	79,9	82,3	56,1	59,4	55,4	87,5
1982	81,5	84,3	54,4	42,2	42,9	37,5
1983	95,5	98,0	71,1	73,4	83,9	–
1984	101,6	104,0	78,1	60,9	58,9	75,0
1985	101,5	100,7	108,8	71,9	71,4	75,0
1986	111,3	110,3	121,1	93,8	92,9	100,0
1987	112,6	110,5	132,5	87,5	83,9	112,5
Prozentzahl (Anteil von Niedersachsen am Bundesgebiet)						
1980				5,2	5,0	7,0
1981				3,9	3,4	10,9
1982				2,7	2,5	4,8
1983				4,0	4,3	–
1984				3,1	2,8	6,7
1985				3,7	3,5	4,8
1986				4,4	4,2	5,8
1987				4,0	3,8	6,0

Quelle: Statistisches Bundesamt

## 5. Fächergruppe Ingenieurwissenschaften zusammen

Jahr	Bestandene Staats- und Diplomprüfungen (ohne Promotionen)					
	im Bundesgebiet			in Niedersachsen		
	Insgesamt	Männlich	Weiblich	Insgesamt	Männlich	Weiblich
Anzahl						
1980	23 960	22 135	1 825	2 506	2 344	162
1981	23 612	21 697	1 915	2 600	2 382	218
1982	23 421	21 458	1 963	2 313	2 135	178
1983	23 613	21 423	2 190	2 488	2 246	242
1984	25 273	22 792	2 481	2 773	2 477	296
1985	27 315	24 336	2 979	2 974	2 626	348
1986	29 230	25 794	3 436	3 308	2 926	382
1987	31 695	27 954	3 741	3 712	3 253	459
Meßzahl (1980 = 100)						
1980	100	100	100	100	100	100
1981	98,5	98,0	104,9	103,8	101,6	134,6
1982	97,8	96,9	107,6	92,3	91,1	109,9
1983	98,6	96,8	120,0	99,3	95,8	149,4
1984	105,5	103,0	135,9	110,7	105,7	182,7
1985	114,0	109,9	163,2	118,7	112,0	214,8
1986	122,0	116,5	188,3	132,0	124,8	235,8
1987	132,3	126,3	205,0	148,1	138,8	283,3
Prozentzahl (Anteil von Niedersachsen am Bundesgebiet)						
1980				10,5	10,6	8,9
1981				11,0	11,0	11,4
1982				9,9	9,9	9,1
1983				10,5	10,5	11,1
1984				11,0	10,9	11,9
1985				10,9	10,8	11,7
1986				11,3	11,3	11,1
1987				11,7	11,6	12,3

Quelle: Statistisches Bundesamt

## Anlage 4 f

## 6. Alle Fächer

Jahr	Bestandene Staats- und Diplomprüfungen (ohne Promotionen)					
	im Bundesgebiet			in Niedersachsen		
	Insgesamt	Männlich	Weiblich	Insgesamt	Männlich	Weiblich
Anzahl						
1980	136 351	82 313	54 038	14 572	8 225	6 347
1981	131 942	79 869	52 073	13 963	8 080	5 883
1982	141 466	83 869	57 597	14 562	8 375	6 187
1983	147 835	86 175	61 660	14 592	8 511	6 081
1984	151 000	87 049	63 951	15 163	8 682	6 481
1985	152 625	88 831	63 794	14 695	8 590	6 105
1986	152 843	88 899	63 944	15 302	8 853	6 449
1987	154 343	91 257	63 086	15 251	9 094	6 157
Meßzahl (1980 = 100)						
1980	100	100	100	100	100	100
1981	96,8	97,0	96,4	95,8	98,2	92,7
1982	103,8	101,9	106,6	99,9	101,8	97,5
1983	108,4	104,7	114,1	100,1	103,5	95,8
1984	110,7	105,8	118,3	104,1	105,6	102,1
1985	111,9	107,9	118,1	100,8	104,4	96,2
1986	112,1	108,0	118,3	105,0	107,6	101,6
1987	113,2	110,9	116,7	104,7	110,6	97,0
Prozentzahl (Anteil von Niedersachsen am Bundesgebiet)						
1980				10,7	10,0	11,7
1981				10,6	10,1	11,3
1982				10,3	10,0	10,7
1983				9,9	9,9	9,9
1984				10,0	10,0	10,1
1985				9,6	9,7	9,6
1986				10,0	10,0	10,1
1987				9,9	10,0	9,8

Quelle: Statistisches Bundesamt

Tabelle zu Frage 2.1

Anlage 5

*FuE-Ausgaben der Bundesrepublik Deutschland und ihre Finanzierung*  
(Gesamtbudget Forschung)

Jahr <sup>1)</sup>	FuE-Ausgaben insgesamt		finanziert durch				Nachrichtlich:
			Gebietskörperschaften <sup>2)</sup>	Wirtschaft <sup>3)</sup>	Private inländische Institutionen (PNP) <sup>4)</sup>	Ausland	FuE-Ausgaben je Einwohner
	in Mio. DM	Index 1980 = 100	in Mio. DM				in DM
1970	14 800	40,4	6 900	7 610	190	100	244
1971	18 000	49,1	8 700	8 735	315	250	294
1972	19 250	52,5	9 600	9 180	270	200	312
1973	20 460	55,8	10 350	9 624	266	220	330
1974	22 290	60,8	11 350	10 340	280	320	359
1975	24 645	67,3	12 035	11 792	310	508	399
1976	25 740	70,2	12 300	12 600	320	520	418
1977	27 735	75,7	12 600	14 109	320	706	452
1978	31 620	86,3	13 770	16 870	330	650	516
1979	34 477	94,1	15 109	18 663	92	613	562
1980	36 641	100,0	16 026	19 895	120	600	595
1981	39 345	107,4	16 745	22 082	155	363	638
1982	42 135	115,0	18 025	23 560	150	400	684
1983	43 942	119,9	17 844	25 459	157	482	715
1984	46 040	125,7	18 380	26 990	150	520	753
1985	51 598	140,8	19 790	31 093	133	583	846
1986	54 040	147,5	20 290	32 940	140	670	885
1987	58 910	160,8	20 885	37 190	145	690	963
1988	61 390	167,5	21 635	38 920	145	690	

Rundungsdifferenzen

Quelle: BMFT

<sup>1)</sup> Teilweise geschätzt, bis 1985 auf Ist-Basis.<sup>2)</sup> Mittel für Forschungsanstalten des Bundes ab 1979, der Länder ab 1983 nur mit FuE-Anteilen.<sup>3)</sup> Daten aus Erhebungen der SV-Wissenschaftsstatistik GmbH, ab 1978 unter Einbeziehung der Daten des FuE-Personalkostenzuschußprogramms (Arbeitsgemeinschaft Industrieller Forschungsvereinigungen), von Doppelzählungen bereinigt. Dabei beziehen sich die von der Wirtschaft finanzierten FuE-Ausgaben auf die internen FuE-Aufwendungen der Wirtschaft sowie Mittel der Wirtschaft, die in andere Sektoren fließen.<sup>4)</sup> Aus Eigenmitteln finanziert.

*Beschäftigte in den Betrieben sowie in den fachlichen Betriebsteilen im Bergbau  
und im Verarbeitenden Gewerbe 1977 bis 1988*

Zeilennummern 1 bis 134: Ergebnisse der Betriebe

Zeilennummern 135 bis 236: Ergebnisse der fachlichen Betriebsteile

Absolute Werte und Anteilsberechnungen

ZNR	SYPRO/Anteile	1977	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988
1	Bund Insgesamt	7 632 117	7 584 139	7 607 239	7 659 520	7 488 917	7 226 066	6 927 105	6 853 652	6 943 054	7 062 684	7 054 769	7 037 804
2	24	1 748	2 041	2 274	2 342	2 389	2 330	2 216	2 329	2 377	2 432	2 424	2 682
3	35	49 440	53 392	57 126	61 070	64 103	63 639	61 547	59 883	63 763	68 986	68 889	69 730
4	3 660	258 966	254 247	274 152	286 264	282 406	272 807	266 916	271 250	301 715	319 446	318 441	319 025
5	3 711	18 141	17 412	17 715	18 640	17 378	17 148	16 725	16 633	18 665	19 946	20 314	19 200
6	3 760	40 576	40 425	42 039	43 202	43 139	42 173	40 413	40 133	44 688	45 618	45 047	45 179
7	4 035	86 300	79 817	80 850	81 518	82 151	82 490	82 505	83 819	83 343	85 666	86 133	87 017
8	5 080	28 890	34 846	39 433	42 696	46 150	47 330	51 217	57 790	63 734	67 522	72 540	72 148
9	SU Z 2 – Z 8	484 060	482 181	513 588	535 732	537 716	527 917	521 538	531 837	578 286	609 616	613 787	614 981
10	3 111	88 505	87 374	87 130	87 983	87 584	85 069	82 042	78 766	76 050	76 673	76 171	76 911
11	3 220	145 800	142 763	145 422	147 966	146 022	142 272	135 361	130 361	135 040	142 327	145 169	143 730
12	3 240	120 599	119 233	117 783	119 282	120 535	116 828	111 827	111 610	112 755	117 296	120 281	123 378
13	3 256	113 111	107 669	108 645	105 947	108 183	107 318	102 716	99 555	99 549	102 315	100 762	96 249
14	3 257	50 671	51 877	53 149	56 452	57 037	54 072	54 187	49 346	49 996	49 537	47 852	47 246
15	3 260	85 916	84 804	85 035	85 725	87 905	84 430	77 361	73 305	76 472	83 380	84 025	82 156
16	3 270	65 240	65 523	72 555	76 640	78 288	79 305	75 728	76 640	79 897	85 018	86 618	89 358
17	3 280	321 204	323 944	317 368	322 224	320 229	312 480	303 401	294 330	299 991	306 695	308 121	300 119
18	3 311	376 388	396 591	412 212	417 801	411 258	414 861	416 741	422 312	433 509	453 825	464 557	464 141
19	3 610	13 299	12 602	12 632	12 383	11 875	11 707	10 918	11 016	11 420	11 733	11 406	11 457
20	3 620	405 332	404 493	394 520	396 697	390 592	383 008	369 878	374 087	383 410	400 150	411 479	416 708
21	3 640	37 002	37 593	37 325	37 359	34 936	32 450	31 551	31 389	33 032	33 558	33 808	34 468
22	3 650	83 879	83 840	82 985	83 804	81 009	73 631	68 471	67 133	69 753	71 488	72 021	73 887
23	3 670	127 237	124 541	119 959	108 956	96 228	86 271	78 666	76 391	77 772	80 328	78 996	76 510
24	3 715	16 302	16 038	16 317	16 092	17 542	17 456	16 819	17 539	18 857	19 538	19 674	19 798
25	3 721	25 894	25 857	27 009	26 863	24 676	21 858	18 351	16 123	15 230	15 214	14 942	14 896
26	3 751	43 143	42 689	43 192	44 674	43 040	41 958	35 869	36 224	35 533	37 025	36 784	36 439
27	3 821	30 412	29 488	29 899	30 518	29 949	29 354	27 696	28 412	29 130	30 054	29 938	30 308
28	4 031	279 767	276 131	277 172	281 061	278 898	276 042	271 431	270 676	275 922	279 987	279 776	281 847
29	4 034	85 460	93 374	87 970	91 120	93 127	91 848	88 995	88 986	89 786	92 641	96 042	97 393
30	4 037	9 278	9 104	8 807	8 583	8 497	8 263	8 507	8 343	8 396	8 694	8 702	8 874
31	4 090	32 560	29 662	27 676	27 423	26 521	25 484	24 694	24 539	24 986	24 868	24 794	23 168
32	5 060	30 918	29 903	28 061	27 067	26 060	21 858	19 347	18 741	19 138	19 060	14 803	12 981
33	SU Z 10 – Z 32	2 587 914	2 595 091	2 592 825	2 612 618	2 579 990	2 517 821	2 430 557	2 405 821	2 455 573	2 541 401	2 566 723	2 562 022
34	SU Z 9 – Z 33	3 071 974	3 077 272	3 106 413	3 148 351	3 117 707	3 045 738	2 952 095	2 937 658	3 033 859	3 151 017	3 180 510	3 177 003

ZNR.	SYPRO/Anteile	1977	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988
35	Ant. Z 2 AN Z 1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
36	Ant. Z 3 AN Z 1	0,6	0,7	0,8	0,8	0,9	0,9	0,9	0,9	0,9	1,0	1,0	1,0
37	Ant. Z 4 AN Z 1	3,4	3,4	3,6	3,7	3,8	3,8	3,9	4,0	4,3	4,5	4,5	4,5
38	Ant. Z 5 AN Z 1	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,3	0,3	0,3	0,3
39	Ant. Z 6 AN Z 1	0,5	0,5	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6
40	Ant. Z 7 AN Z 1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,2	1,2	1,2	1,2	1,2	1,2
41	Ant. Z 8 AN Z 1	0,4	0,5	0,5	0,6	0,6	0,7	0,7	0,8	0,9	1,0	1,0	1,0
42	Ant. Z 9 AN Z 1	6,3	6,4	6,8	7,0	7,2	7,3	7,5	7,8	8,3	8,6	8,7	8,7
43	Ant. Z 10 AN Z 1	1,2	1,2	1,1	1,1	1,2	1,2	1,2	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1
44	Ant. Z 11 AN Z 1	1,9	1,9	1,9	1,9	1,9	2,0	2,0	1,9	1,9	2,0	2,1	2,0
45	Ant. Z 12 AN Z 1	1,6	1,6	1,5	1,6	1,6	1,6	1,6	1,6	1,6	1,7	1,7	1,8
46	Ant. Z 13 AN Z 1	1,5	1,4	1,4	1,4	1,4	1,5	1,5	1,5	1,4	1,4	1,4	1,4
47	Ant. Z 14 AN Z 1	0,7	0,7	0,7	0,7	0,8	0,7	0,8	0,7	0,7	0,7	0,7	0,7
48	Ant. Z 15 AN Z 1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,2	1,2	1,1	1,1	1,1	1,2	1,2	1,2
49	Ant. Z 16 AN Z 1	0,9	0,9	1,0	1,0	1,0	1,1	1,1	1,1	1,2	1,2	1,2	1,3
50	Ant. Z 17 AN Z 1	4,2	4,3	4,2	4,2	4,3	4,3	4,4	4,3	4,3	4,3	4,4	4,3
51	Ant. Z 18 AN Z 1	4,9	5,2	5,4	5,5	5,5	5,7	6,0	6,2	6,2	6,4	6,6	6,6
52	Ant. Z 19 AN Z 1	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
53	Ant. Z 20 AN Z 1	5,3	5,3	5,2	5,2	5,2	5,3	5,3	5,5	5,5	5,7	5,8	5,9
54	Ant. Z 21 AN Z 1	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,4	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5
55	Ant. Z 22 AN Z 1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0
56	Ant. Z 23 AN Z 1	1,7	1,6	1,6	1,4	1,3	1,2	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1
57	Ant. Z 24 AN Z 1	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3
58	Ant. Z 25 AN Z 1	0,3	0,3	0,4	0,4	0,3	0,3	0,3	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
59	Ant. Z 26 AN Z 1	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5
60	Ant. Z 27 AN Z 1	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4
61	Ant. Z 28 AN Z 1	3,7	3,6	3,6	3,7	3,7	3,8	3,9	3,9	4,0	4,0	4,0	4,0
62	Ant. Z 29 AN Z 1	1,1	1,2	1,2	1,2	1,2	1,3	1,3	1,3	1,3	1,3	1,4	1,4
63	Ant. Z 30 AN Z 1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
64	Ant. Z 31 AN Z 1	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,3
65	Ant. Z 32 AN Z 1	0,4	0,4	0,4	0,4	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,2	0,2
66	Ant. Z 33 AN Z 1	33,9	34,2	34,1	34,1	34,5	34,8	35,1	35,1	35,4	36,0	36,4	36,4
67	Ant. Z 34 AN Z 1	40,3	40,6	40,8	41,1	41,6	42,1	42,6	42,9	43,7	44,6	45,1	45,1

## Beschäftigte in den Betrieben sowie in den fachlichen Betriebsteilen im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe 1977 bis 1988

Zeilennummern 1 bis 134: Ergebnisse der Betriebe

Zeilennummern 135 bis 236: Ergebnisse der fachlichen Betriebsteile

Absolute Werte und Anteilsberechnungen

ZNR	SYPRO/Anteile	1977	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988
68	Nieders. Insgesamt	717 445	711 012	711 050	717 997	705 485	677 615	645 612	630 297	634 622	647 216	645 812	640 031
69	24												
70	35												
71	3 660	11 405	11 101	6 125	6 026	5 331	5 523	8 396	8 855	9 789	10 512	8 332	8 704
72	3 711												
73	3 760	3 626	3 490	3 548	3 650	3 931	3 890	3 821	3 623	3 636	3 762	3 613	3 737
74	4 035	3 332	3 440	3 572	3 614	3 701	3 614	3 649	3 712	3 875	3 942	3 860	4 030
75	5 080												
76	SU Z 69 – Z 75	24 722	24 285	19 975	21 042	21 670	22 135	24 602	25 091	26 354	27 610	25 305	26 240
77	3 111	7 921	7 589	7 611	7 743	7 795	7 360	7 115	6 498	6 070	5 960	6 286	6 861
78	3 220	3 777	3 786	3 943	3 578	3 400	3 098	2 980	3 080	3 476	3 624	3 750	3 971
79	3 240	13 704	13 724	12 922	13 073	13 305	12 564	12 365	11 220	11 210	11 871	10 970	11 714
80	3 256	10 098	9 934	9 958	10 478	10 423	11 113	10 621	10 177	9 928	10 574	10 476	9 074
81	3 257	9 469	9 207	9 051	9 359	9 272	8 236	7 638	5 076	5 797	6 284	6 345	6 627
82	3 260												
83	3 270	4 557	4 279	4 187	4 368	4 429	4 383	4 271	4 023	3 850	4 002	4 099	4 810
84	3 280	11 663	11 425	11 293	11 497	11 714	11 480	10 983	11 067	10 900	11 719	12 191	12 170
85	3 311												
86	3 610												
87	3 620	25 763	24 670	29 312	29 575	28 440	17 462	23 771	23 974	25 361	27 064	29 767	29 825
88	3 640	2 629	2 620	3 020	3 106	3 035	2 918	2 953	2 955	3 093	3 104	3 243	3 366
89	3 650												
90	3 670	25 216	24 908	22 702	20 440	18 515	15 892	15 423	15 553	16 432	16 674	15 850	14 825
91	3 715	478	423	428	447	490	472	453	463	846	1 064	1 131	1 190
92	3 721	2 371	1 977	1 608	1 509	1 463	977	847	806	814	834	780	833
93	3 751	5 048	4 876	5 053	5 324	5 390	5 281	4 956	4 927	5 282	5 057	5 041	4 921
94	3 821	551	647	669	740	744	852	877	791	753	170	212	188
95	4 031	14 904	15 123	11 410	11 674	10 724	10 656	10 918	11 250	11 655	11 887	11 456	11 451
96	4 034	7 235	7 336	7 438	7 317	8 403	8 269	8 049	8 050	8 168	8 407	8 909	8 898
97	4 037												
98	4 090												
99	5 060												
100	SU Z 77 – Z 99	255 947	257 337	258 717	262 925	258 986	253 248	241 762	233 672	240 498	254 172	259 278	256 867
101	SU Z 76 + Z 100	280 669	281 622	278 692	283 967	280 656	275 384	266 364	258 764	266 852	281 782	284 583	283 107

ZNR	SYPRO/Anteile	1977	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988
102	Ant. Z 69 AN Z 68												
103	Ant. Z 70 AN Z 68												
104	Ant. Z 71 AN Z 68	1,6	1,6	0,9	0,8	0,8	0,8	1,3	1,4	1,5	1,6	1,3	1,4
105	Ant. Z 72 AN Z 68												
106	Ant. Z 73 AN Z 68	0,5	0,5	0,5	0,5	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6
107	Ant. Z 74 AN Z 68	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6
108	Ant. Z 75 AN Z 68												
109	Ant. Z 76 AN Z 68	3,4	3,4	2,8	2,9	3,1	3,3	3,8	4,0	4,2	4,3	3,9	4,1
110	Ant. Z 77 AN Z 68	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,0	1,0	0,9	1,0	1,1
111	Ant. Z 78 AN Z 68	0,5	0,5	0,6	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,6	0,6	0,6
112	Ant. Z 79 AN Z 68	1,9	1,9	1,8	1,8	1,9	1,9	1,9	1,8	1,8	1,8	1,7	1,8
113	Ant. Z 80 AN Z 68	1,4	1,4	1,4	1,5	1,5	1,6	1,6	1,6	1,6	1,6	1,6	1,4
114	Ant. Z 81 AN Z 68	1,3	1,3	1,3	1,3	1,3	1,2	1,2	0,8	0,9	1,0	1,0	1,0
115	Ant. Z 82 AN Z 68												
116	Ant. Z 83 AN Z 68	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6	0,7	0,6	0,6	0,6	0,6	0,8
117	Ant. Z 84 AN Z 68	1,6	1,6	1,6	1,6	1,7	1,7	1,7	1,8	1,7	1,8	1,9	1,9
118	Ant. Z 85 AN Z 68												
119	Ant. Z 86 AN Z 68												
120	Ant. Z 87 AN Z 68	3,6	3,5	4,1	4,1	4,0	4,1	3,7	3,8	4,0	4,2	4,6	4,7
121	Ant. Z 88 AN Z 68	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5
122	Ant. Z 89 AN Z 68												
123	Ant. Z 90 AN Z 68	3,5	3,5	3,2	2,8	2,6	2,3	2,4	2,5	2,6	2,6	2,5	2,3
124	Ant. Z 91 AN Z 68	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2	0,2
125	Ant. Z 92 AN Z 68	0,3	0,3	0,2	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
126	Ant. Z 93 AN Z 68	0,7	0,7	0,7	0,7	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8
127	Ant. Z 94 AN Z 68	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0
128	Ant. Z 95 AN Z 68	2,1	2,1	1,6	1,6	1,5	1,6	1,7	1,8	1,8	1,8	1,8	1,8
129	Ant. Z 96 AN Z 68	1,0	1,0	1,0	1,0	1,2	1,2	1,2	1,3	1,3	1,3	1,4	1,4
130	Ant. Z 97 AN Z 68												
131	Ant. Z 98 AN Z 68												
132	Ant. Z 99 AN Z 68												
133	Ant. Z 100 AN Z 68	35,7	36,2	36,4	36,6	36,7	37,4	37,4	37,1	37,9	39,3	40,1	40,1
134	Ant. Z 101 AN Z 68	39,1	39,6	39,2	39,5	39,8	40,6	41,3	41,1	42,0	43,5	44,1	44,2



## Beschäftigte in den Betrieben sowie in den fachlichen Betriebsteilen im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe 1977 bis 1988

Zeilennummern 1 bis 134: Ergebnisse der Betriebe

Zeilennummern 135 bis 236: Ergebnisse der fachlichen Betriebsteile

Absolute Werte und Anteilsberechnungen

ZNR	SYPRO/Anteile	1977	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988
135	Bund Insgesamt	7 539 779	7 489 842	7 509 831	7 556 271	7 382 332	7 113 636	6 818 310	6 743 888	6 829 092	6 947 904	6 936 488	6 917 707
136	24	1 738	2 030	2 263	2 330	2 377	2 319	2 199	2 309	2 376	2 498	2 010	2 349
137	35	47 836	51 659	55 185	59 151	61 986	61 227	58 984	57 830	62 645	66 944	68 409	69 148
138	3 660	265 341	265 829	275 673	279 515	275 680	270 538	263 354	276 635	300 742	314 631	316 995	318 615
139	3 711	13 353	13 615	13 898	15 149	15 290	14 943	14 296	14 297	15 396	16 354	17 040	17 017
140	3 760	38 234	38 301	39 571	41 355	41 592	41 432	39 482	39 596	40 645	41 174	40 140	40 140
141	4 035	91 388	92 363	93 551	94 753	95 593	96 412	96 704	97 815	100 640	103 210	103 898	103 527
142	5 080	37 597	41 897	46 181	56 777	60 950	61 236	61 102	66 181	72 875	80 612	82 317	80 446
143	SU Z 136 – Z 142	495 487	505 693	526 321	549 030	553 469	548 108	536 122	554 662	595 319	625 423	630 809	631 243
144	3 111	86 955	84 580	83 561	84 649	84 443	82 086	77 249	74 684	72 271	72 854	72 594	73 475
145	3 220	146 049	146 711	146 425	146 310	147 917	144 967	137 506	133 071	136 363	143 918	148 367	148 173
146	3 240	114 692	114 165	113 837	115 501	116 286	113 405	111 482	111 602	114 170	119 599	123 401	125 822
147	3 256	112 041	109 321	107 693	108 084	108 102	109 027	107 106	102 236	102 917	104 898	103 999	101 725
148	3 257	53 860	54 059	55 895	57 371	57 084	54 304	51 014	46 940	46 900	47 316	46 044	45 470
149	3 260	85 671	86 262	85 059	86 697	86 242	84 172	80 730	78 846	82 705	87 597	86 514	84 063
150	3 270	69 046	70 760	73 103	75 532	76 071	74 099	69 042	69 275	73 205	77 358	79 599	81 716
151	3 280	302 268	298 110	297 885	302 643	299 399	293 606	282 670	274 739	280 134	291 149	289 978	288 095
152	3 311	357 488	376 448	391 309	396 554	388 322	393 730	392 142	396 404	408 743	425 289	435 594	434 110
153	3 610	13 152	12 836	12 727	12 462	11 918	11 802	11 177	11 314	11 726	12 053	11 598	11 724
154	3 620	367 911	363 145	366 664	370 364	364 807	352 493	341 415	341 531	356 048	373 703	380 549	389 876
155	3 640	38 124	37 415	37 284	37 267	35 220	33 002	31 667	31 766	33 138	33 590	33 816	34 325
156	3 650	81 886	80 804	79 592	80 264	77 955	72 023	65 121	64 656	65 897	67 421	67 150	68 186
157	3 670	123 614	122 666	115 476	106 690	93 680	83 177	76 372	73 450	74 740	76 893	75 893	72 023
158	3 715	16 781	15 871	16 075	16 146	16 028	16 561	15 960	16 680	17 967	18 508	18 280	18 181
159	3 721	28 154	27 255	27 115	26 602	24 978	21 373	18 347	16 076	15 913	16 067	15 568	14 534
160	3 751	42 821	42 431	42 093	44 216	42 910	38 565	36 180	35 802	36 585	38 230	38 246	36 631
161	3 821	32 362	32 063	32 124	32 494	31 417	30 332	28 599	28 792	29 290	29 837	29 730	29 675
162	4 031	242 367	241 989	241 717	243 840	243 619	234 473	228 303	227 645	232 785	235 167	234 745	235 675
163	4 034	106 395	105 363	103 785	104 596	105 279	102 475	99 894	100 679	101 928	105 275	107 288	110 674
164	4 037	9 102	8 951	8 860	8 446	8 328	8 558	9 409	8 983	9 023	9 383	9 003	9 062
165	4 090	34 662	30 436	29 165	28 733	27 630	25 924	25 087	24 111	24 217	24 230	24 185	24 032
166	5 060	28 692	27 653	26 430	25 653	22 880	19 048	16 879	15 157	13 644	12 857	11 882	10 165
167	SU Z 144 – Z 166	2 494 095	2 489 312	2 493 873	2 511 112	2 470 515	2 399 203	2 313 351	2 284 440	2 340 307	2 423 189	2 444 020	2 447 413
168	SU Z 143 + Z 167	2 989 582	2 995 005	3 020 195	3 060 142	3 023 983	2 947 311	2 849 473	2 839 102	2 935 626	3 048 612	3 074 828	3 078 656

ZNR	SYPRO/Anteile	1977	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988
169	NiedersachsenInsges.	707 809	701 541	701 570	708 537	695 742	668 624	637 360	621 546	623 942	636 780	634 605	628 221
170	24												
171	35												
172	3 660	9 027	8 219	8 303	8 036	7 336	7 303	6 905	7 354	8 244	9 008	9 454	9 761
173	3 711												
174	3 760	3 594	3 489	3 555	3 650	3 932	3 899	3 753	3 555	3 564	3 660	3 471	3 595
175	4 035	3 380	3 459	3 531	3 575	3 627	3 627	3 664	3 751	3 896	3 929	3 912	4 059
176	5 080												
177	SU Z 170 – Z 176	22 458	21 554	22 281	23 579	24 212	24 748	23 810	24 378	25 483	26 773	27 277	28 007
178	3 111	8 576	8 274	8 262	8 770	8 985	8 536	7 919	7 265	6 670	6 582	6 809	6 757
179	3 220	5 341	5 417	5 357	5 187	5 172	4 963	4 856	4 915	5 062	5 458	5 600	5 377
180	3 240	12 205	12 165	12 056	12 221	12 269	11 940	11 406	10 932	10 929	11 348	11 433	11 358
181	3 256	9 680	9 883	9 612	9 849	10 040	10 183	10 023	9 158	9 734	10 185	9 245	9 157
182	3 257	9 588	9 381	9 229	9 678	9 462	8 161	7 509	5 428	5 496	5 839	5 837	6 006
183	3 260												
184	3 270	3 540	3 260	3 093	3 201	3 274	3 229	3 040	2 826	2 982	3 238	3 505	3 531
185	3 280	15 185	14 438	14 425	14 442	14 297	14 431	13 674	12 986	13 462	14 294	13 817	14 105
186	3 311												
187	3 610												
188	3 620	26 134	25 730	25 922	25 994	24 983	23 464	22 431	22 623	24 401	25 351	25 750	26 416
189	3 640	2 602	2 623	2 958	3 061	2 993	2 843	2 875	2 864	2 999	3 007	3 161	3 286
190	3 650												
191	3 670	24 964	24 706	22 437	20 173	18 243	15 715	15 223	15 245	16 104	16 273	15 466	14 507
192	3 715	428	387	384	431	494	472	443	454	759	895	951	990
193	3 721	2 332	1 953	1 581	1 495	1 454	988	859	810	820	839	784	831
194	3 751	4 534	4 323	4 262	4 520	4 570	4 396	4 168	4 167	4 504	4 782	4 718	4 420
195	3 821												
196	4 031	13 084	13 199	13 149	13 152	12 733	12 633	12 688	13 049	13 513	13 570	13 128	13 026
197	4 034	7 489	7 590	7 712	7 734	8 202	8 058	7 690	7 484	7 558	7 741	7 915	7 937
198	4 037												
199	4 090												
200	5 060												
201	SU Z 178 – Z 200	254 282	256 339	255 332	260 044	255 681	249 995	239 962	231 359	237 266	250 202	252 103	248 015
202	SU Z 177 + Z 201	276 740	277 893	277 613	283 623	279 893	274 743	263 772	255 737	262 749	276 276 975	279 380	276 022

## Beschäftigte in den Betrieben sowie in den fachlichen Betriebsteilen im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe 1977 bis 1988

Zeilennummern 1 bis 134: Ergebnisse der Betriebe

Zeilennummern 135 bis 236: Ergebnisse der fachlichen Betriebsteile

Absolute Werte und Anteilsberechnungen

ZNR	SYPRO/Anteile	1977	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988
203	Ant. Z 169 AN Z 135	9,4	9,4	9,3	9,4	9,4	9,4	9,3	9,2	9,1	9,2	9,1	9,1
204	Ant. Z 170 AN Z 136												
205	Ant. Z 171 AN Z 138												
206	Ant. Z 172 AN Z 138	3,4	3,1	3,0	2,9	2,7	2,7	2,6	2,7	2,7	2,9	3,0	3,1
207	Ant. Z 173 AN Z 139												
208	Ant. Z 174 AN Z 140	9,4	9,1	9,0	8,8	9,5	9,4	9,5	9,0	8,8	8,9	8,6	9,0
209	Ant. Z 175 AN Z 141	3,7	3,7	3,8	3,8	3,8	3,8	3,8	3,8	3,9	3,8	3,8	3,9
210	Ant. Z 176 AN Z 142												
211	Ant. Z 177 AN Z 143	4,5	4,3	4,2	4,3	4,4	4,5	4,4	4,4	4,3	4,3	4,3	4,4
212	Ant. Z 178 AN Z 144	9,9	9,8	9,9	10,4	10,6	10,4	10,3	9,7	9,2	9,0	9,4	9,2
213	Ant. Z 179 AN Z 145	3,7	3,7	3,7	3,5	3,5	3,4	3,5	3,7	3,7	3,8	3,8	3,6
214	Ant. Z 180 AN Z 146	10,6	10,7	10,6	10,6	10,6	10,5	10,2	9,8	9,6	9,5	9,3	9,0
215	Ant. Z 181 AN Z 147	8,6	9,0	8,9	9,1	9,3	9,3	9,4	9,0	9,5	9,7	8,9	9,0
216	Ant. Z 182 AN Z 148	17,8	17,4	16,5	16,9	16,6	15,0	14,7	11,6	11,7	12,3	12,7	13,2
217	Ant. Z 183 AN Z 149												
218	Ant. Z 184 AN Z 150	5,1	4,6	4,2	4,2	4,3	4,4	4,4	4,1	4,1	4,2	4,4	4,3
219	Ant. Z 185 AN Z 151	5,0	4,8	4,8	4,8	4,8	4,9	4,8	4,7	4,8	4,9	4,8	4,9
220	Ant. Z 186 AN Z 152												
221	Ant. Z 187 AN Z 153												
222	Ant. Z 188 AN Z 154	7,1	7,1	7,1	7,0	6,8	6,7	6,6	6,6	6,9	6,8	6,8	6,8
223	Ant. Z 189 AN Z 155	6,8	7,0	7,9	8,2	8,5	8,6	9,1	9,0	9,0	9,0	9,3	9,6
224	Ant. Z 190 AN Z 156												
225	Ant. Z 191 AN Z 157	20,2	20,1	19,4	18,9	19,5	18,9	19,9	20,8	21,5	21,2	20,4	20,1
226	Ant. Z 192 AN Z 158	2,6	2,4	2,4	2,7	3,1	2,8	2,8	2,7	4,2	4,8	5,2	5,4
227	Ant. Z 193 AN Z 159	8,3	7,2	5,8	5,6	5,8	4,6	4,7	5,0	5,1	5,2	5,0	5,7
228	Ant. Z 194 AN Z 160	10,6	10,2	10,1	10,2	10,7	11,4	11,5	11,6	12,3	12,5	12,3	12,1
229	Ant. Z 195 AN Z 161												
230	Ant. Z 196 AN Z 162	5,4	5,5	5,4	5,4	5,2	5,4	5,6	5,7	5,8	5,8	5,6	5,5
231	Ant. Z 197 AN Z 163	7,0	7,2	7,4	7,4	7,8	7,9	7,7	7,4	7,4	7,4	7,4	7,2
232	Ant. Z 198 AN Z 164												
233	Ant. Z 199 AN Z 165												
234	Ant. Z 200 AN Z 166												
235	Ant. Z 201 AN Z 167	10,2	10,3	10,2	10,4	10,3	10,4	10,4	10,1	10,1	10,3	10,3	10,1
236	Ant. Z 202 AN Z 168	9,3	9,3	9,2	9,3	9,3	9,3	9,3	9,0	9,0	9,1	9,1	9,0

*Beschäftigte in den Betrieben sowie in den fachlichen Betriebsteilen im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe 1977 bis 1988*

Zeilennummern 1 bis 134: Ergebnisse der Betriebe

Zeilennummern 135 bis 236: Ergebnisse der fachlichen Betriebsteile

Meßzahlen: 1980 = 100

ZNR	SYPRO/Anteile	1977	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988
1	Bund Ingesamt	99,6	99,0	99,3	100,0	97,8	94,3	90,4	89,5	90,6	92,2	92,1	91,9
2	24	74,6	87,2	97,1	100,0	102,0	99,5	94,6	99,5	101,5	103,8	103,5	114,5
3	35	81,0	87,4	93,5	100,0	105,0	104,2	100,8	98,1	104,4	113,0	112,8	114,2
4	3 660	90,5	88,8	95,8	100,0	98,7	95,3	93,2	94,8	105,4	111,6	111,2	111,4
5	3 711	97,3	93,4	95,0	100,0	93,2	92,0	89,7	89,2	100,1	107,0	109,0	103,0
6	3 760	93,9	93,6	97,3	100,0	99,9	97,6	93,5	92,9	103,4	105,6	104,3	104,6
7	4 035	105,9	97,9	99,2	100,0	100,8	101,2	101,2	102,8	102,2	105,1	105,7	106,7
8	5 080	67,7	81,6	92,4	100,0	108,1	110,9	120,0	135,4	149,3	158,1	169,9	169,0
9	SU Z 2 – Z 8	90,4	90,0	95,9	100,0	100,4	98,5	97,4	99,3	107,9	113,8	114,6	114,8
10	3 111	100,6	99,3	99,0	100,0	99,5	96,7	93,2	89,5	86,4	87,1	86,6	87,4
11	3 220	98,5	96,5	98,3	100,0	98,7	96,2	91,5	88,1	91,3	96,2	98,1	97,1
12	3 240	101,1	100,0	98,7	100,0	101,1	97,9	93,7	93,6	94,5	98,3	100,8	103,4
13	3 256	106,8	101,6	102,5	100,0	102,1	101,3	97,0	94,0	94,0	96,6	95,1	90,8
14	3 257	89,8	91,9	94,2	100,0	101,0	95,8	96,0	87,4	88,6	87,8	84,8	83,7
15	3 260	100,2	98,9	99,2	100,0	102,5	98,5	90,2	85,5	89,2	97,3	98,0	95,8
16	3 270	85,1	85,5	94,7	100,0	102,2	103,5	98,8	100,0	104,2	110,9	113,0	116,6
17	3 280	99,7	100,5	98,5	100,0	99,4	97,0	94,2	91,3	93,1	95,2	95,6	93,1
18	3 311	90,1	94,9	98,7	100,0	98,4	99,3	99,7	101,1	103,8	108,6	111,2	111,1
19	3 610	107,4	101,8	102,0	100,0	95,9	94,5	88,2	89,0	92,2	94,7	92,1	92,5
20	3 620	102,2	102,0	99,5	100,0	98,5	96,5	93,2	94,3	96,7	100,9	103,7	105,0
21	3 640	99,0	100,6	99,9	100,0	93,5	86,9	84,5	84,0	88,4	89,8	90,5	92,3
22	3 650	100,1	100,0	99,0	100,0	96,7	87,9	81,7	80,1	83,2	85,3	85,9	88,2
23	3 670	116,8	114,3	110,1	100,0	88,3	79,2	72,2	70,1	71,3	73,7	72,5	70,2
24	3 715	101,3	99,7	101,4	100,0	109,0	108,5	104,5	109,0	117,2	121,4	122,3	123,0
25	3 721	96,4	96,3	100,5	100,0	91,9	81,4	68,3	60,0	56,7	56,6	55,6	55,5
26	3 751	96,6	95,6	96,7	100,0	96,3	93,9	80,3	81,1	79,5	82,9	82,3	81,6
27	3 821	99,7	96,6	98,0	100,0	98,1	96,2	90,8	93,1	95,5	98,5	98,1	99,3
28	4 031	99,5	98,2	98,6	100,0	99,2	98,2	96,6	96,3	98,2	99,6	99,5	100,3
29	4 034	93,8	102,5	96,5	100,0	102,2	100,8	97,7	97,7	98,5	101,7	105,4	106,9
30	4 037	108,1	106,1	102,6	100,0	99,0	96,3	99,1	97,2	97,8	101,3	101,4	103,4
31	4 090	118,7	108,2	100,9	100,0	96,7	92,9	90,1	89,5	91,1	90,7	90,4	84,5
32	5 060	114,2	110,5	103,7	100,0	96,3	80,8	71,5	69,2	70,7	70,4	54,7	48,0
33	SU Z 10 – Z 32	99,1	99,3	99,2	100,0	98,8	96,4	93,0	92,1	94,0	97,3	98,2	98,1
34	SU Z 9 + Z 33	97,6	97,7	98,7	100,0	99,0	96,7	93,8	93,3	96,4	100,1	101,0	100,9

noch Anlage 6 e

ZNR	SYPRO/Anteile	1977	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988
35	Ant. Z 2 AN Z 1	74,9	88,0	97,8	100,0	104,3	105,5	104,7	111,2	112,0	112,6	112,4	124,6
36	Ant. Z 3 AN Z 1	81,2	88,3	94,2	100,0	107,4	110,5	111,4	109,6	115,2	122,5	122,5	124,3
37	Ant. Z 4 AN Z 1	90,8	89,7	96,4	100,0	100,9	101,0	103,1	105,9	116,3	121,0	120,8	121,3
38	Ant. Z 5 AN Z 1	97,7	94,3	95,7	100,0	95,4	97,5	99,2	99,7	110,5	116,1	118,3	112,1
39	Ant. Z 6 AN Z 1	94,3	94,5	98,0	100,0	102,1	103,5	103,4	103,8	114,1	114,5	113,2	113,8
40	Ant. Z 7 AN Z 1	106,2	98,9	99,9	100,0	103,1	107,3	111,9	114,9	112,8	114,0	114,7	116,2
41	Ant. Z 8 AN Z 1	67,9	82,4	93,0	100,0	110,6	117,5	132,6	151,3	164,7	171,5	184,5	183,9
42	Ant. Z 9 AN Z 1	90,7	90,9	96,5	100,0	102,7	104,5	107,6	110,9	119,1	123,4	124,4	124,9
43	Ant. Z 10 AN Z 1	101,0	100,3	99,7	100,0	101,8	102,5	103,1	100,1	95,4	94,5	94,0	95,1
44	Ant. Z 11 AN Z 1	98,9	97,4	99,0	100,0	100,9	101,9	101,2	98,5	100,7	104,3	106,5	105,7
45	Ant. Z 12 AN Z 1	101,5	101,0	99,4	100,0	103,4	103,8	103,7	104,6	104,3	106,6	109,5	112,6
46	Ant. Z 13 AN Z 1	107,1	102,6	103,3	100,0	104,4	107,4	107,2	105,0	103,7	104,7	103,3	98,9
47	Ant. Z 14 AN Z 1	90,1	92,8	94,8	100,0	103,3	101,5	106,1	97,7	97,7	95,2	92,0	91,1
48	Ant. Z 15 AN Z 1	100,6	99,9	99,9	100,0	104,9	104,4	99,8	95,6	98,4	105,5	106,4	104,3
49	Ant. Z 16 AN Z 1	85,4	86,3	95,3	100,0	104,5	109,7	109,3	111,8	115,0	120,3	122,7	126,9
50	Ant. Z 17 AN Z 1	100,0	101,5	99,2	100,0	101,6	102,8	104,1	102,1	102,7	103,2	103,8	101,4
51	Ant. Z 18 AN Z 1	90,4	95,9	99,3	100,0	100,7	105,3	110,3	113,0	114,5	117,8	120,7	120,9
52	Ant. Z 19 AN Z 1	107,8	102,8	102,7	100,0	98,1	100,2	97,5	99,4	101,7	102,8	100,0	100,7
53	Ant. Z 20 AN Z 1	102,5	103,0	100,1	100,0	100,7	102,3	103,1	105,4	106,6	109,4	112,6	114,3
54	Ant. Z 21 AN Z 1	99,4	101,6	100,6	100,0	95,6	92,1	93,4	93,9	97,5	97,4	98,3	100,4
55	Ant. Z 22 AN Z 1	100,4	101,0	99,7	100,0	98,9	93,1	90,3	89,5	91,8	92,5	93,3	96,0
56	Ant. Z 23 AN Z 1	117,2	115,4	110,9	100,0	90,3	83,9	79,8	78,4	78,7	80,0	78,7	76,4
57	Ant. Z 24 AN Z 1	101,7	100,7	102,1	100,0	111,5	115,0	115,6	121,8	129,3	131,7	132,7	133,9
58	Ant. Z 25 AN Z 1	96,7	97,2	101,2	100,0	93,9	86,3	75,5	67,1	62,5	61,4	60,4	60,3
59	Ant. Z 26 AN Z 1	96,9	96,5	97,3	100,0	98,5	99,6	88,8	90,6	87,7	89,9	89,4	88,8
60	Ant. Z 27 AN Z 1	100,0	97,6	98,6	100,0	100,4	102,0	100,3	104,0	105,3	106,8	106,5	108,1
61	Ant. Z 28 AN Z 1	99,9	99,2	99,3	100,0	101,5	104,1	106,8	107,6	108,3	108,0	108,1	109,1
62	Ant. Z 29 AN Z 1	94,1	103,5	97,2	100,0	104,5	106,8	108,0	109,1	108,7	110,3	114,4	116,3
63	Ant. Z 30 AN Z 1	108,5	107,1	103,3	100,0	101,3	102,0	109,6	108,6	107,9	109,8	110,1	112,5
64	Ant. Z 31 AN Z 1	119,2	109,2	101,6	100,0	98,9	98,5	99,6	100,0	100,5	98,3	98,2	91,9
65	Ant. Z 32 AN Z 1	114,6	111,6	104,4	100,0	98,5	85,6	79,0	77,4	78,0	76,4	59,4	52,2
66	Ant. Z 33 AN Z 1	99,4	100,3	99,9	100,0	101,0	102,2	102,9	102,9	103,7	105,5	106,7	106,7
67	Ant. Z 34 AN Z 1	97,9	98,7	99,3	100,0	101,3	102,5	103,7	104,3	106,3	108,5	109,7	109,8

*Beschäftigte in den Betrieben sowie in den fachlichen Betriebsteilen im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe 1977 bis 1988*

Zeilennummern 1 bis 134: Ergebnisse der Betriebe

Zeilennummern 135 bis 236: Ergebnisse der fachlichen Betriebsteile

Meßzahlen: 1980 = 100

ZNR	SYPRO/Anteile	1977	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988
68	NiedersachsenInsges.	99,9	99,0	99,0	100,0	98,3	94,4	89,9	87,8	88,4	90,1	89,9	89,1
69	24	40,3	44,0	88,7	100,0	97,6	98,0	55,3	57,9	44,5	47,1	53,3	58,7
70	35	80,1	79,1	84,4	100,0	115,4	121,4	116,1	113,2	111,4	117,6	120,9	131,4
71	3 660	189,3	184,2	101,6	100,0	88,5	91,7	139,3	147,0	162,5	174,5	138,3	144,4
72	3 711	93,3	91,0	95,0	100,0	105,1	101,0	109,3	104,2	106,2	109,6	111,6	108,4
73	3 760	99,4	95,6	97,2	100,0	107,7	106,6	104,7	99,3	99,6	103,1	99,0	102,4
74	4 035	92,2	95,2	98,8	100,0	102,4	100,0	101,0	102,7	107,2	109,1	106,8	111,5
75	5 080	90,5	87,1	88,4	100,0	110,1	124,5	117,5	153,7	179,1	175,9	165,6	141,5
76	SU Z 69 – Z 75	117,5	115,4	94,9	100,0	103,0	105,2	116,9	119,2	125,2	131,2	120,3	124,7
77	3 111	102,3	98,0	98,3	100,0	100,7	95,1	91,9	83,9	78,4	77,0	81,2	88,6
78	3 220	105,6	105,8	110,2	100,0	95,0	86,6	83,3	86,1	97,2	101,3	104,8	111,0
79	3 240	104,8	105,0	98,8	100,0	101,8	96,1	94,6	85,8	85,8	90,8	83,9	89,6
80	3 256	96,4	94,8	95,0	100,0	99,5	106,1	101,4	97,1	94,7	100,9	100,0	86,6
81	3 257	101,2	98,4	96,7	100,0	99,1	88,0	81,6	54,2	61,9	67,1	67,8	70,8
82	3 260	105,6	103,7	120,7	100,0	101,9	126,8	121,5	117,2	119,0	123,9	130,2	131,2
83	3 270	104,3	98,0	95,9	100,0	101,4	100,4	97,8	92,1	88,1	91,6	93,8	110,1
84	3 280	101,5	99,4	98,2	100,0	101,9	99,9	95,5	96,3	94,8	101,9	106,0	105,9
85	3 311	85,7	90,4	94,5	100,0	100,0	101,4	97,9	95,5	98,2	106,7	109,5	107,1
86	3 610	112,6	107,5	102,3	100,0	93,7	91,3	87,5	85,9	91,2	92,7	90,5	91,4
87	3 620	87,1	83,4	99,1	100,0	96,2	92,9	80,4	81,1	85,8	91,5	100,7	100,8
88	3 640	84,6	84,4	97,2	100,0	97,7	93,9	95,1	95,1	99,6	99,9	104,4	108,4
89	3 650	88,7	90,8	92,8	100,0	95,5	91,7	90,8	84,5	85,4	85,2	84,2	80,7
90	3 670	123,4	121,9	111,1	100,0	90,6	77,7	75,5	76,1	80,4	81,6	77,5	72,5
91	3 715	107,1	94,6	95,9	100,0	109,6	105,6	101,3	103,6	189,4	238,2	253,1	266,4
92	3 721	157,2	131,1	106,6	100,0	97,0	64,7	56,1	53,4	54,0	55,2	51,7	55,2
93	3 751	94,8	91,6	94,9	100,0	101,2	99,2	93,1	92,5	99,2	95,0	94,7	92,4
94	3 821	74,5	87,5	90,5	100,0	100,6	115,2	118,6	106,9	101,8	23,0	28,7	25,4
95	4 031	127,7	129,6	97,7	100,0	91,9	91,3	93,5	96,4	99,8	101,8	98,1	98,1
96	4 034	98,9	100,3	101,7	100,0	114,8	113,0	110,0	110,0	111,6	114,9	121,8	121,6
97	4 037	168,3	152,1	109,4	100,0	107,7	96,9	472,6	464,4	450,1	512,5	509,8	499,1
98	4 090	107,7	104,8	101,5	100,0	96,5	96,2	90,8	85,2	120,3	85,1	85,6	85,2
99	5 060	132,4	126,1	109,7	100,0	88,4	74,3	61,7	51,6	50,2	49,0	47,4	46,9
100	SU Z 77 – Z 99	97,3	97,9	98,4	100,0	98,5	96,3	92,0	88,9	91,5	96,7	98,6	97,7
101	SU Z 76 + Z 100	98,8	99,2	98,1	100,0	98,8	97,0	93,8	91,1	94,0	99,2	100,2	99,7

noch Anlage 6 f

ZNR	SYPRO/Anteile	1977	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988
102	Ant. Z 69 AN Z 68	40,3	44,4	89,6	100,0	99,4	103,9	61,6	66,0	50,4	52,2	59,2	65,9
103	Ant. Z 70 AN Z 68	80,1	79,8	85,2	100,0	117,5	128,6	129,1	128,9	126,0	130,5	134,4	147,4
104	Ant. Z 71 AN Z 68	189,4	186,0	102,6	100,0	90,0	97,1	155,0	167,4	183,8	193,5	153,7	162,0
105	Ant. Z 72 AN Z 68	93,4	91,9	95,9	100,0	107,0	107,0	121,6	118,7	120,1	121,6	124,1	121,7
106	Ant. Z 73 AN Z 68	99,4	96,6	98,2	100,0	109,6	112,9	116,4	113,1	112,7	114,3	110,1	114,9
107	Ant. Z 74 AN Z 68	92,3	96,1	99,8	100,0	104,2	106,0	112,3	117,0	121,3	121,0	118,7	125,1
108	Ant. Z 75 AN Z 68	90,6	88,0	89,3	100,0	112,0	131,9	130,6	175,1	202,6	195,1	184,1	158,7
109	Ant. Z 76 AN Z 68	117,6	116,5	95,9	100,0	104,8	111,5	130,0	135,8	141,7	145,6	133,7	139,9
110	Ant. Z 77 AN Z 68	102,4	99,0	99,3	100,0	102,5	100,7	102,2	95,6	88,7	85,4	90,3	99,4
111	Ant. Z 78 AN Z 68	105,6	106,9	111,3	100,0	96,7	91,8	92,6	98,1	109,9	112,4	116,5	124,5
112	Ant. Z 79 AN Z 68	104,9	106,0	99,8	100,0	103,6	101,8	105,2	97,8	97,0	100,7	93,3	100,5
113	Ant. Z 80 AN Z 68	96,4	95,7	96,0	100,0	101,2	112,4	112,7	110,6	107,2	112,0	111,1	97,1
114	Ant. Z 81 AN Z 68	101,3	99,3	97,6	100,0	100,8	93,2	90,8	61,8	70,1	74,5	75,4	79,4
115	Ant. Z 82 AN Z 68	105,7	104,8	121,9	100,0	103,7	134,4	135,1	133,5	134,7	137,4	144,7	147,2
116	Ant. Z 83 AN Z 68	104,4	98,9	96,8	100,0	103,2	106,3	108,8	104,9	99,7	101,7	104,3	123,6
117	Ant. Z 84 AN Z 68	101,5	100,4	99,2	100,0	103,7	105,8	106,2	109,7	107,3	113,1	117,9	118,7
118	Ant. Z 85 AN Z 68	85,8	91,3	95,4	100,0	101,7	107,5	108,9	108,8	111,1	118,4	121,8	120,2
119	Ant. Z 86 AN Z 68	112,7	108,6	103,3	100,0	95,3	96,7	97,3	97,8	103,2	102,9	100,6	102,6
120	Ant. Z 87 AN Z 68	87,2	84,2	100,1	100,0	97,9	98,4	89,4	92,3	97,0	101,5	111,9	113,1
131	Ant. Z 88 AN Z 68	84,7	85,2	98,2	100,0	99,4	99,5	105,7	108,4	112,7	110,9	116,1	121,6
122	Ant. Z 89 AN Z 68	88,8	91,7	93,7	100,0	97,2	97,1	100,9	96,2	96,6	94,5	93,6	90,6
123	Ant. Z 90 AN Z 68	123,5	123,1	112,2	100,0	92,2	82,4	83,9	86,7	91,0	90,5	86,2	81,4
124	Ant. Z 91 AN Z 68	107,1	95,6	96,8	100,0	111,6	111,9	112,7	118,0	214,2	264,2	281,4	298,8
125	Ant. Z 92 AN Z 68	157,3	132,4	107,6	100,0	98,7	68,6	62,4	60,9	61,1	61,3	57,5	61,9
126	Ant. Z 93 AN Z 68	94,9	92,5	95,8	100,0	103,0	105,1	103,5	105,4	112,2	105,4	105,3	103,7
127	Ant. Z 94 AN Z 68	74,5	88,4	91,3	100,0	102,4	122,0	131,9	121,8	115,2	25,5	31,9	28,5
128	Ant. Z 95 AN Z 68	127,8	130,8	98,7	100,0	93,5	96,7	104,0	109,8	113,0	113,0	109,1	110,0
129	Ant. Z 96 AN Z 68	99,0	101,2	102,7	100,0	116,9	119,7	122,3	125,3	126,3	127,5	135,4	136,4
130	Ant. Z 97 AN Z 68	168,4	153,6	110,4	100,0	109,6	102,7	525,6	529,0	509,3	568,5	566,8	559,9
131	Ant. Z 98 AN Z 68	107,8	105,8	102,5	100,0	98,2	101,9	101,0	97,0	136,1	94,4	95,2	95,6
132	Ant. Z 99 AN Z 68	132,5	127,3	110,8	100,0	90,0	78,7	68,6	58,7	56,8	54,4	52,7	52,6
133	Ant. Z 100 AN Z 68	97,4	98,8	99,4	100,0	100,2	102,1	102,3	101,2	103,5	107,2	109,6	109,6
134	Ant. Z 101 AN Z 68	98,9	100,1	99,1	100,0	100,6	102,8	104,3	103,8	106,3	110,1	111,4	111,8

*Beschäftigte in den Betrieben sowie in den fachlichen Betriebsteilen im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe 1977 bis 1988*

Zeilennummern 1 bis 134: Ergebnisse der Betriebe

Zeilennummern 135 bis 236: Ergebnisse der fachlichen Betriebsteile

Meßzahlen: 1980 = 100

ZNR	SYPRO/Anteile	1977	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988
135	Bund Insgesamt	99,8	99,1	99,4	100,0	97,7	94,1	90,2	89,2	90,4	91,9	91,8	91,5
136	24	74,6	87,1	97,1	100,0	102,0	99,5	94,4	99,1	102,0	107,2	86,3	100,8
137	35	80,9	87,3	93,3	100,0	104,8	103,5	99,7	97,8	105,9	113,2	115,7	116,9
138	3 660	94,9	95,1	98,6	100,0	98,6	96,8	94,2	99,0	107,6	112,6	113,4	114,0
139	3 711	88,1	89,9	91,7	100,0	100,9	98,6	94,4	94,4	101,6	108,0	112,5	112,3
140	3 760	92,5	92,6	95,7	100,0	100,6	100,2	95,5	95,7	98,3	99,6	97,1	97,1
141	4 035	96,4	97,5	98,7	100,0	100,9	101,8	102,1	103,2	106,2	108,9	109,7	109,3
142	5 080	66,2	73,8	81,3	100,0	107,4	107,9	107,6	116,6	128,4	142,0	145,0	141,7
143	SU Z 136 – Z 142	90,2	92,1	95,9	100,0	100,8	99,8	97,6	101,0	108,4	113,9	114,9	115,0
144	3 111	102,7	99,9	98,7	100,0	99,8	97,0	91,3	88,2	85,4	86,1	85,8	86,8
145	3 220	99,8	100,3	100,1	100,0	101,1	99,1	94,0	91,0	93,2	98,4	101,4	101,3
146	3 240	99,3	98,8	98,6	100,0	100,7	98,2	96,5	96,6	98,8	103,5	106,8	108,9
147	3 256	103,7	101,1	99,6	100,0	100,0	100,9	99,1	94,6	95,2	97,1	96,2	94,1
148	3 257	93,9	94,2	97,4	100,0	99,5	94,7	88,9	81,8	81,7	82,5	80,3	79,3
149	3 260	98,8	99,5	98,1	100,0	99,5	97,1	93,1	90,9	95,4	101,0	99,8	97,0
150	3 270	91,4	93,7	96,8	100,0	100,7	98,1	91,4	91,7	96,9	102,4	105,4	108,2
151	3 280	99,9	98,5	98,4	100,0	98,9	97,0	93,4	90,8	92,6	96,2	95,8	95,2
152	3 311	90,1	94,9	98,7	100,0	97,9	99,3	98,9	100,0	103,1	107,2	109,8	109,5
153	3 610	105,5	103,0	102,1	100,0	95,6	94,7	89,7	90,8	94,1	96,7	93,1	94,1
154	3 620	99,3	98,1	99,0	100,0	98,5	95,2	92,2	92,2	96,1	100,9	102,8	105,3
155	3 640	102,3	100,4	100,0	100,0	94,5	88,6	85,0	85,2	88,9	90,1	90,7	92,1
156	3 650	102,0	100,7	99,2	100,0	97,1	89,7	81,1	80,6	82,1	84,0	83,7	85,0
157	3 670	115,9	115,0	108,2	100,0	87,8	78,0	71,6	68,8	70,1	72,1	71,1	67,5
158	3 715	103,9	98,3	99,6	100,0	99,3	102,6	98,9	103,3	111,3	114,6	113,2	112,6
159	3 721	105,8	102,5	101,9	100,0	93,9	80,3	69,0	60,4	59,8	60,4	58,5	54,6
160	3 751	96,8	96,0	95,2	100,0	97,0	87,2	81,8	81,0	82,7	86,5	86,5	82,8
161	3 821	99,6	98,7	98,9	100,0	96,7	93,3	88,0	88,6	90,1	91,8	91,5	91,3
162	4 031	99,4	99,2	99,1	100,0	99,9	96,2	93,6	93,4	95,5	96,4	96,3	96,7
163	4 034	101,7	100,8	99,2	100,0	100,7	98,0	95,5	96,3	97,4	100,6	102,6	105,8
164	4 037	107,8	106,0	104,9	100,0	98,6	101,3	111,4	106,4	106,8	111,1	106,6	107,3
165	4 090	120,6	105,9	101,5	100,0	96,2	90,2	87,3	83,9	84,3	84,3	84,2	83,6
166	5 060	111,8	107,8	103,0	100,0	89,2	74,3	65,8	59,1	53,2	50,1	46,3	39,6
167	SU Z 144 – Z 166	99,3	99,1	99,3	100,0	98,4	95,5	92,1	91,0	93,2	96,5	97,3	97,5
168	SU Z 143 + Z 167	97,7	97,9	98,7	100,0	98,8	96,3	93,1	92,8	95,9	99,6	100,5	100,6



noch Anlage 6 g

ZNR	SYPRO/Anteile	1977	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988
169	Niedersachseninsges.	39,0	42,0	88,6	100,0	97,7	98,3	52,1	53,8	46,2	48,8	55,2	60,9
170	24	81,5	80,3	84,9	100,0	114,9	120,8	115,3	112,2	110,3	116,6	120,3	131,1
171	35	112,3	102,3	103,3	100,0	91,3	90,9	85,9	91,5	102,6	112,1	117,6	121,5
172	3 660	94,0	90,8	95,0	100,0	105,6	102,5	97,3	91,1	92,3	94,9	96,1	93,2
173	3 711	98,5	95,6	97,4	100,0	107,7	106,8	102,8	97,4	97,6	100,3	95,1	98,5
174	3 760	94,5	96,7	98,8	100,0	101,5	101,5	102,5	104,9	109,0	109,9	109,4	113,6
175	4 035	57,7	59,3	64,1	100,0	110,7	133,1	136,9	167,9	178,7	180,6	183,3	158,1
176	5 080	95,2	91,4	94,5	100,0	102,7	105,0	101,0	103,4	108,1	113,5	115,7	118,8
177	SU Z 170 – Z 176	97,8	94,3	94,2	100,0	102,4	97,3	90,3	82,8	76,1	75,0	77,6	77,0
178	3 111	103,0	104,4	103,3	100,0	99,7	95,7	93,6	94,8	97,6	105,2	108,0	103,7
179	3 220	99,9	99,5	98,6	100,0	100,4	97,7	93,3	89,5	89,4	92,9	93,6	92,9
180	3 240	98,3	100,3	97,6	100,0	101,9	103,4	101,8	93,0	98,8	103,4	93,9	93,0
181	3 256	99,1	96,9	95,4	100,0	97,8	84,3	77,6	56,1	56,8	60,3	60,3	62,1
182	3 257	103,1	101,0	98,8	100,0	104,6	121,6	116,5	110,6	111,9	115,4	115,1	120,9
183	3 260	110,6	101,9	96,6	100,0	102,3	100,9	95,0	88,3	93,2	101,1	109,5	110,3
184	3 270	105,1	100,0	99,9	100,0	99,0	99,9	94,7	89,9	93,2	99,0	95,7	97,7
185	3 280	85,8	90,7	94,1	100,0	99,7	101,7	98,5	95,8	98,8	107,2	110,2	106,7
186	3 311	109,9	107,4	102,5	100,0	93,3	90,7	88,3	87,9	92,0	92,6	89,9	89,3
187	3 610	100,5	99,0	99,7	100,0	96,1	90,3	86,3	87,0	93,9	97,5	99,1	101,6
188	3 620	85,0	85,7	96,6	100,0	97,8	92,9	93,9	93,6	98,0	98,2	103,3	107,3
189	3 640	91,6	94,1	93,8	100,0	97,3	94,9	85,0	76,6	76,6	77,0	78,1	72,4
190	3 650	123,7	122,5	111,2	100,0	90,4	77,9	75,5	75,6	79,8	80,7	76,7	71,9
191	3 670	99,4	89,8	89,1	100,0	114,6	109,6	102,8	105,3	176,3	207,9	220,9	229,8
192	3 715	155,9	130,6	105,7	100,0	97,2	66,1	57,4	54,2	54,8	56,1	52,5	55,6
193	3 721	100,3	95,6	94,3	100,0	101,1	97,3	92,2	92,2	99,7	105,8	104,4	97,8
194	3 751	86,0	94,1	92,4	100,0	85,7	99,2	102,3	99,0	65,1	26,7	30,9	27,4
195	3 821	99,5	100,4	100,0	100,0	96,8	96,1	96,5	99,2	102,7	103,2	99,8	99,0
196	4 031	96,8	98,1	99,7	100,0	106,0	104,2	99,4	96,8	97,7	100,1	102,3	102,6
197	4 034	85,6	99,2	106,3	100,0	105,9	202,5	308,0	303,1	293,2	330,8	333,5	326,7
198	4 037	117,3	116,5	110,5	100,0	91,2	88,1	82,8	93,0	110,8	71,4	72,7	72,5
199	4 090	132,0	125,5	109,8	100,0	87,8	75,2	61,1	50,8	30,9	33,8	35,4	34,6
200	5 060	97,8	98,6	98,2	100,0	98,3	96,1	92,3	89,0	91,2	96,2	96,9	95,4
201	SU Z 178 – Z 200	97,6	98,0	97,9	100,0	98,7	96,9	93,0	90,2	92,6	97,7	98,5	97,3

*Beschäftigte in den Betrieben sowie in den fachlichen Betriebsteilen im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe 1977 bis 1988*

Zeilennummern 1 bis 134: Ergebnisse der Betriebe

Zeilennummern 135 bis 236: Ergebnisse der fachlichen Betriebsteile

Meßzahlen: 1980 = 100

ZNR	SYPRO/Anteile	1977	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987	1988
203	Ant. Z 169 AN Z 135	100,1	99,9	99,6	100,0	100,5	100,2	99,7	98,3	97,4	97,7	97,6	96,8
204	Ant. Z 170 AN Z 136	52,3	48,2	91,2	100,0	95,7	98,7	55,2	54,2	45,3	45,5	64,0	60,4
205	Ant. Z 171 AN Z 137	100,8	92,0	91,0	100,0	109,7	116,7	115,7	114,8	104,2	103,0	104,0	112,2
206	Ant. Z 172 AN Z 138	118,3	107,5	104,8	100,0	92,6	93,9	91,2	92,5	95,3	99,6	103,7	106,6
207	Ant. Z 173 AN Z 139	106,7	101,0	103,5	100,0	104,7	103,9	103,2	96,5	90,9	87,9	85,5	83,0
208	Ant. Z 174 AN Z 140	106,5	103,2	101,8	100,0	107,1	106,6	107,7	101,7	99,3	100,7	98,0	101,5
209	Ant. Z 175 AN Z 141	98,0	99,2	100,0	100,0	100,6	99,7	100,4	101,6	102,6	100,9	99,8	103,9
210	Ant. Z 176 AN Z 142	87,1	80,4	78,9	100,0	103,1	123,4	127,2	144,1	139,2	127,2	126,4	111,6
211	Ant. Z 177 AN Z 143	105,5	99,2	98,6	100,0	101,9	105,1	103,4	102,3	99,7	99,7	100,7	103,3
212	Ant. Z 178 AN Z 144	95,2	94,4	95,4	100,0	102,7	100,4	98,9	93,9	89,1	87,2	90,5	88,8
213	Ant. Z 179 AN Z 145	103,2	104,2	103,2	100,0	98,6	96,6	99,6	104,2	104,7	107,0	106,5	102,4
214	Ant. Z 180 AN Z 146	100,6	100,7	100,1	100,0	99,7	99,5	96,7	92,6	90,5	89,7	87,6	85,3
215	Ant. Z 181 AN Z 147	94,8	99,2	98,0	100,0	101,9	102,5	102,7	98,3	103,8	106,6	97,6	98,8
216	Ant. Z 182 AN Z 148	105,5	102,9	97,9	100,0	98,3	89,1	87,3	68,5	69,5	73,2	75,2	78,3
217	Ant. Z 183 AN Z 149	104,4	101,5	100,7	100,0	105,2	125,2	125,1	121,6	117,3	114,2	115,4	124,7
218	Ant. Z 184 AN Z 150	121,0	108,7	99,8	100,0	101,5	102,8	103,9	96,3	96,1	98,7	103,9	102,0
219	Ant. Z 185 AN Z 151	105,3	101,5	101,5	100,0	100,1	103,0	101,4	99,0	100,7	102,9	99,8	102,6
220	Ant. Z 186 AN Z 152	95,2	95,5	95,4	100,0	101,9	102,4	99,6	95,9	95,8	100,0	100,4	97,5
221	Ant. Z 187 AN Z 153	104,1	104,2	100,4	100,0	97,6	95,8	98,4	96,8	97,7	95,8	96,6	94,9
222	Ant. Z 188 AN Z 154	101,2	101,0	100,7	100,0	97,6	94,8	93,6	94,4	97,6	96,7	96,4	96,5
223	Ant. Z 189 AN Z 155	83,1	85,3	96,6	100,0	103,4	104,9	110,5	109,8	110,2	109,0	113,8	116,5
224	Ant. Z 190 AN Z 156	89,8	93,5	94,6	100,0	100,2	105,8	104,7	95,1	93,4	91,7	93,3	85,2
225	Ant. Z 191 AN Z 157	106,8	106,5	102,8	100,0	103,0	99,9	105,4	109,8	114,0	111,9	107,8	106,5
226	Ant. Z 192 AN Z 158	95,7	91,4	89,5	100,0	115,4	106,8	104,0	101,9	158,5	181,4	195,1	204,1
227	Ant. Z 193 AN Z 159	147,3	127,5	103,7	100,0	103,6	82,3	83,2	89,6	91,6	92,8	89,6	101,7
228	Ant. Z 194 AN Z 160	103,6	99,7	99,0	100,0	104,2	111,5	112,7	113,9	120,4	122,4	120,7	118,0
229	Ant. Z 195 AN Z 161	86,4	95,3	93,5	100,0	88,6	106,3	116,2	111,8	72,3	29,1	33,7	30,0
230	Ant. Z 196 AN Z 162	100,1	101,1	100,9	100,0	96,9	99,9	103,0	106,3	107,6	107,0	103,7	102,5
231	Ant. Z 197 AN Z 163	95,2	97,4	100,5	100,0	105,4	106,3	104,1	100,5	100,3	99,4	99,8	97,0
232	Ant. Z 198 AN Z 164	79,5	93,6	101,4	100,0	107,4	199,8	276,5	285,0	274,4	297,8	312,9	304,5
233	Ant. Z 199 AN Z 165	97,2	109,9	108,9	100,0	94,9	97,7	94,9	110,8	131,5	84,7	86,3	86,6
234	Ant. Z 200 AN Z 166	118,1	116,5	106,6	100,0	98,4	101,2	92,9	85,9	58,0	67,5	76,5	87,3
235	Ant. Z 201 AN Z 167	98,5	99,4	98,9	100,0	99,9	100,6	100,2	97,8	97,9	99,7	99,6	97,9
236	Ant. Z 202 AN Z 168	99,9	100,1	99,2	100,0	99,9	100,6	99,9	97,2	96,6	98,0	98,0	96,7

**Einführung**

## Anlage 6 i

*Methodischer Anhang zu den Tabellen von Anlagen 6a bis 6h***1. Zweck der Veröffentlichung**

In der vorliegenden Veröffentlichung werden für die im Rahmen der Monatsberichte für Betriebe und Unternehmen des Bergbaus und des Verarbeitenden Gewerbes erhobenen Merkmale (einschl. der Zahl der befragten Einheiten) neben absoluten Zahlenangaben auch Veränderungsraten zur Vor- und Vorjahresperiode dargeboten. Diese Daten können vielfältig genutzt werden. Sie können als Grunddaten sowohl der Beurteilung der konjunkturellen Situation im Bereich Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe, als auch der Strukturanalyse dienen. Ferner geben die Energiedaten Anhaltspunkte für den Bedarf an Brennstoffen und an Elektrizität und bilden damit eine wichtige Grundlage für Entscheidungen im Hinblick auf eine kontinuierliche Energieversorgung im bedeutendsten Bereich der Wirtschaft.

**2. Rechtsgrundlage**

Rechtsgrundlage für die Durchführung des Monatsberichts im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Mai 1980 (BGBl. I S. 641), Verordnung zur Änderung statistischer Rechtsvorschriften (Statistikbereinigungsverordnung) vom 14. September 1984 (BGBl. I S. 1247) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565).

**3. Systematik**

Die Ergebnisse der Monatsberichte im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe werden nach der „Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO)“ erhoben und aufbereitet.

Diese Systematik ist von der revidierten Systematik der Wirtschaftszweige (WZ, rev.) abgeleitet, hat aber ein eigenes – von der WZ abweichendes, jedoch voll auf diese umschlüsselbares – Nummerungssystem. Das Nummerungssystem der SYPRO unterscheidet nur zwischen Zweistellern (Wirtschaftsgruppen) und Vierstellern (Wirtschaftszweigen).

Als Anhang dieses Heftes finden Sie die SYPRO mit einer Gegenüberstellung der Nummern der revidierten Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, und der Zuordnung der Wirtschaftszweige nach SYPRO zu Hauptgruppen.

**4. Berichtskreise, Ausnahmen von der Erfassungsgrenze**

Der Berichtskreis des Monatsberichts für Betriebe umfaßt:

- sämtliche Betriebe des Bereichs Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe, wenn diese Betriebe zu Unternehmen des Produzie-

renden Gewerbes (Energie- und Wasserversorgung, Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe, Baugewerbe) gehören und in diesen Unternehmen mindestens 20 Personen tätig sind,

- die Betriebe des Bergbaus und des Verarbeitenden Gewerbes mit mindestens 20 tätigen Personen, sofern diese Betriebe zu Unternehmen gehören, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt außerhalb des Produzierenden Gewerbes liegt.

Der Berichtskreis des Monatsberichts für Unternehmen erstreckt sich auf:

- Unternehmen mit Schwerpunkt ihrer wirtschaftlichen Tätigkeiten im Bereich Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe, die mindestens 20 Personen beschäftigen.

Ausnahmen von der Erfassungsgrenze: Abweichend von den vorstehend genannten Erfassungsgrenzen von „20 Beschäftigten und mehr“ wurde zur besseren Darstellung des Konjunkturverlaufs bei Branchen mit überwiegend kleineren Betriebs-/Unternehmensgrößen die Erfassungsgrenze auf „10 Beschäftigte und mehr“ herabgesetzt. Es handelt sich um folgende Wirtschaftszweige der SYPRO:

- 2512 – Gewinnung von Natursteinen, a.n.g.,
- 2516 – Gewinnung von Sand, Kies,
- 2591 – Herstellung von Transportbeton,
- 6816 – Herstellung von Kartoffelerzeugnissen, a.n.g.,
- 6825 – Obst- und Gemüseverarbeitung,
- 6847 – Talgschmelzen, Schmalzsiedereien,
- 6856 – Fischverarbeitung,
- 6872 – Mälzerei,
- 6873 – Alkoholbrennerei,
- 6875 – Herstellung von Spirituosen,
- 6879 – Mineralbrunnen, Herstellung von Mineralwasser, Limonaden,
- 6889 – Herstellung von Futtermitteln.

Im Wirtschaftszweig 5311 Säge- und Hobelwerke gilt für Sägewerke die Erfassungsgrenze „Jahreseinschnitt von mindestens 1 000 m<sup>3</sup> Rundholz“.

## 5. Erhebung und Aufbereitung

Der Monatsbericht im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe wird dem föderativen Staatsaufbau der Bundesrepublik Deutschland folgend dezentral durchgeführt. Für die Erhebungen (Monatsbericht für Betriebe und Monatsbericht für Mehrbetriebsunternehmen im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe; Erhebungsunterlagen siehe Anhang) und die monatliche Aufbereitung der Länder-Ergebnisse sind die statistischen Landesämter zuständig. Aufgabe des Statistischen Bundesamtes ist dagegen die methodische Vorbereitung und Weiterentwicklung dieser Statistik sowie die Zusammenführung der Länder-Ergebnisse zu einem Bundesergebnis und dessen Veröffentlichung<sup>1)</sup>.

<sup>1)</sup> § 3 Abs. 1 Nr. 1 und 2 BStatG vom 22. Januar 1987 zusammen mit § 11 des Gesetzes über die Statistik im Produzierenden Gewerbe in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Mai 1980.

Der Berichtsweg stellt sich damit folgendermaßen dar:

Befragte → statistische Landesämter → Statistisches Bundesamt.

#### 6. Darstellung der Ergebnisse

In der vorliegenden Veröffentlichung werden die Bundesergebnisse für den Bereich Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe für die Hauptgruppen, für sämtliche Wirtschaftsgruppen und Wirtschaftszweige nach der SYPRO sowie Eckzahlen für die Bundesländer nachgewiesen.

Bei Betrieben werden die Merkmale „Beschäftigte“ und „Umsatz“ sowohl für Betriebe als auch für fachliche Betriebsteile aufbereitet: Bei der Aufbereitung für Betriebe (Tabellen 1.1 bis 1.3, 1.4 bis 1.6 – nur in den Berichtsmonaten März, Juni, September und Dezember –, 4.1 und 4.2) werden die Ergebnisse nach örtlichen Betriebseinheiten aufgerechnet, d. h. es werden kombinierte Betriebe (Betriebe mit fachlichen Betriebsteilen in mehreren SYPRO-Zweigen, z. B. Maschinenfabrik und Gießerei) mit den Angaben für den gesamten Betrieb dem SYPRO-Zweig zugerechnet, in dem das Schwergewicht des Betriebes, gemessen an den Beschäftigtenzahlen, liegt – früheres Hauptbeteiligten-Konzept. In der Aufbereitung für fachliche Betriebsteile (Tabellen 2.1 und 2.2) werden dagegen die Ergebnisse der fachlichen Betriebsteile kombinierter Betriebe auf die verschiedenen SYPRO-Zweige aufgeteilt, denen die einzelnen Betriebsteile ihrer Produktion entsprechend zuzurechnen sind – früheres Beteiligten-Konzept.

Bei Unternehmen werden die Ergebnisse dagegen nur nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt des Unternehmens dargestellt.

Mit Inkrafttreten der Statistikbereinigungsverordnung wurde die gesonderte Erfassung der Verbrauchsteuern zunächst ausgesetzt und der Erhebungs-Rhythmus der Brennstoffbestands- und -verbrauchsangaben von monatlich auf vierteljährlich geändert; die Quartalergebnisse werden künftig in den Monatsberichten März, Juni, September und Dezember veröffentlicht. Ferner werden ab Berichtsmonat Februar 1985 kumulierte Ergebnisse für ausgewählte Merkmale nachgewiesen.

#### 7. Vergleichbare Ergebnisse für den Zeitraum 1970 bis 1978, Lange Reihen, Veröffentlichungspraxis

Die mit den heutigen Berichtskreisen vergleichbaren Jahresergebnisse werden seit dem Berichtsjahr 1978 in der hier vorliegenden Fachserie 4, Reihe 4.1.1, veröffentlicht, die Monatsergebnisse ab Berichtsjahr 1979. Die entsprechenden Betriebsergebnisse des Jahres 1977 sind in der Fachserie 4, Reihe „4.1 Beschäftigung, Umsatz und Energieversorgung der Unternehmen und Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe“, publiziert. Die monatlichen Betriebsergebnisse wurden in den Heften „1. Halbjahr 1977“ und „2. Halbjahr und Jahr 1977“ dargeboten, die monatlichen Unternehmensergebnisse in den Heften ab Berichtsmonat Dezember 1978. Das Dezember-Heft 1978 enthält als Nachtrag auch die Unternehmensangaben für die Berichtsmonate Januar bis November 1978. Die Monats- und Jahresergebnisse

1977 der Unternehmen sind im Sonderheft der Fachserie 4, Reihe „S. 4 Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme sowie Umsatz der Unternehmen im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe 1977“, erschienen. Ab Berichtsmonat Januar 1979 sind die Unternehmensangaben in den Monats- und Jahreshften der hier vorliegenden Fachserie 4, Reihe 4.1.1, enthalten.

Für den Zeitraum Januar 1970 bis Dezember 1976 liegen zu Vergleichszwecken rückgerechnete Betriebsergebnisse für die wichtigsten Merkmale (Beschäftigte, darunter: Arbeiter; geleistete Arbeiterstunden; Lohn- und Gehaltssumme; Gesamtumsatz, darunter: Auslandsumsatz) vor. Die Rückrechnung wurde anhand zweier Doppelaufbereitungen für die Erhebungseinheit Betriebe durchgeführt. Die rückgerechneten Daten können direkt vom Statistischen Bundesamt (Gruppe IV A) bezogen werden. Sie sind auch auszugsweise in unserer Querschnittsveröffentlichung „Lange Reihe zur Wirtschaftsentwicklung“ enthalten.

Betriebsergebnisse für den Zeitraum vor 1970 sind ausschließlich in der Fachserie D, Industrie und Handwerk, Reihe 1 Betriebe und Unternehmen der Industrie, I. Betriebe; Beschäftigung, Umsatz, Brennstoff- und Energieversorgung veröffentlicht worden. Es handelt sich dabei um die Ergebnisse des monatlichen Industrieberichts, der 1977 im Zuge der Umstellung der Industriestatistiken auf ein abgestimmtes System kurz- und längerfristiger Erhebungen im Produzierenden Gewerbe (Energie- und Wasserversorgung, Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe, Baugewerbe) stufenweise auf den Monatsbericht im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe umgestellt wurde. Näheres zur Umstellung finden Sie im unten genannten Aufsatz<sup>2)</sup>.

#### 8. Abgrenzung der Erhebungseinheiten und der Merkmale

Die in den Tabellen genannten Erhebungseinheiten und die dargestellten Merkmale sind folgendermaßen definiert:

**Betrieb:** Örtliche Niederlassung (nicht Unternehmen) des Bergbaus und des Verarbeitenden Gewerbes (einschl. Verwaltungs-, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe, die mit dem meldenden Betrieb örtlich verbunden sind oder in dessen Nähe liegen). Örtlich getrennte Hauptverwaltungen von Unternehmen des Bergbaus und des Verarbeitenden Gewerbes werden ebenfalls als eigenständige Betriebe dieses Bereichs erfaßt. Die Merkmalswerte sind für den gesamten Betrieb zu melden und schließen auch die nichtproduzierenden Teile ein.

**Unternehmen:** Kleinste rechtlich selbständige Einheit, die aus handels- und/oder steuerrechtlichen Gründen Bücher führt und bilanziert. Rechtlich selbständige Tochtergesellschaften, Arbeitsgemeinschaften, Betriebsführungsgesellschaften usw. müssen getrennt berichten. Die Meldung ist grundsätzlich für das Gesamtunternehmen, d. h. einschl. aller produzierender und nichtproduzierender Teile, jedoch ohne Zweigniederlassungen im Ausland abzugeben.

<sup>2)</sup> Heppt, E.: Umstellung des kurzfristigen Berichtssystems im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe, in: Wirtschaft und Statistik 6/1979, S. 394 ff.

**Beschäftigte:** Alle am Monatsende im Betrieb/im Unternehmen tätigen Personen einschl. tätiger Inhaber und mithelfende Familienangehörige (auch unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit sie mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit im Betrieb tätig sind), aber ohne Heimarbeiter. Einbezogen werden u. a. auch Erkrankte, Urlauber, Streikende und von der Aussperung Betroffene, Saison- und Aushilfsarbeiter sowie Teilzeitbeschäftigte und Kurzarbeiter. Die Angestellten umfassen auch die kaufmännisch Auszubildenden (einschl. der Auszubildenden in den übrigen nichtgewerblichen Ausbildungsberufen), die Arbeiter auch die gewerblich Auszubildenden.

**Geleistete Arbeiterstunden:** Alle von den Arbeitern (einschl. der gewerblich Auszubildenden) tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Stunden, einschl. Über-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsstunden.

**Lohn- und Gehaltssumme:** Bruttosumme (Bar- und Sachbezüge ohne jeden Abzug) ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung; Lohn- und Gehaltszuschläge (einschl. Gratifikationen usw.) sind einbezogen. Nicht erfaßt werden dagegen allgemeine soziale Aufwendungen sowie Vergütungen, die als Spesensersatz anzusehen sind.

**Umsatz:** Umsatz aus eigener Erzeugung (einschl. Umsatz aus dem Verkauf von Energie und Nebenerzeugnissen und Abfällen sowie Entgelte für industrielle Dienstleistungen, wie Reparaturen, Installationen und Montagen), Umsatz aus Handelsware und sonstigen nichtindustriellen Tätigkeiten (z. B. Erlöse aus Vermietung und Verpachtung, aus Lizenzverträgen, Provisionseinnahmen und aus Veräußerung von Patenten).

Der Umsatz beruht auf Rechnungswerten (Fakturenwerte) ohne in Rechnung gestellte Umsatz(Mehrwert-)steuer. Im Umsatz enthalten sind Verbrauchsteuern und Kosten für Fracht, Verpackung und Porto, auch wenn diese gesondert berechnet werden. Außerordentliche und betriebsfremde Erträge aus dem Verkauf von Anlagegütern, aus der Verpachtung von Grundstücken, Zinsen, Dividenden u. dgl. sind nicht im Umsatz enthalten.

## Anlage 7

## Tabelle zu Frage 2.8

*Patentanmeldungen aus der Bundesrepublik Deutschland beim Deutschen Patentamt (DPA)  
und beim Europäischen Patentamt (EPA) von 1970 bis 1988*

Jahr	DPA						EPA
	Inland	davon Nieder- sachsen	Anmeldungen je 1 000 Beschäftigte <sup>1)</sup>				Inland
			Anzahl (Inland)	1985 = 100	Anzahl (Niedersachsen)	1985 = 100	
1970	31 467						
1971	31 800						
1972	32 378						
1973	30 959						
1974	30 534						
1975	30 198						
1976	31 065						
1977	30 247						
1978	30 308						1 210
1979	30 879						3 403
1980	28 682						5 096
1981	28 841						6 317
1982	30 668						6 247
1983	31 658						8 528
1984	31 984						7 966
1985	32 215	2 126	3	100	2	100	7 610
1986	32 180	2 220	3	99	2	104	8 641
1987	31 615	2 118	3	98	2	99	9 265
1988	31 932	2 044	3	99	2	96	10 441

Quelle: BMJ

<sup>1)</sup> Beschäftigte des Produzierenden Gewerbes



## Tabellen zu Fragen 2.10 und 2.11

## Anlage 8 a

Jahr	Hauptberufliches wissenschaftliches und künstlerisches Personal an den Hochschulen					
	im Bundesgebiet			in Niedersachsen		
	Insgesamt	Männlich	Weiblich	Insgesamt	Männlich	Weiblich
1. Anzahl						
1972	65 803	.	.	5 636	.	.
1973	69 760	.	.	7 110	.	.
1974	73 492	.	.	7 163	.	.
1975	76 150	.	.	8 268	.	.
1976	76 693	.	.	8 248	.	.
1977	.	.	.	.	.	.
1978	79 203	.	.	8 437	.	.
1979	81 656	.	.	8 588	.	.
1980	85 234	74 538	10 696	9 403	8 261	1 142
1981	87 864	76 686	11 178	9 588	8 471	1 117
1982	89 603	77 818	11 785	9 529	8 360	1 169
1983	.	.	.	.	.	.
1984	91 365	78 854	12 511	9 616	8 345	1 272
1985	92 916	79 689	13 227	9 891	8 555	1 336
1986	96 054	81 607	14 447	10 529	8 970	1 560
1987	98 800	83 431	15 370	10 686	9 012	1 675
1988	102 056	85 571	16 485	11 188	9 372	1 816

Quelle: Statistisches Bundesamt

## Anlage 8 b

Jahr	Hauptberufliches wissenschaftliches und künstlerisches Personal an den Hochschulen					
	im Bundesgebiet			in Niedersachsen		
	Insgesamt	Männlich	Weiblich	Insgesamt	Männlich	Weiblich
2. Meßzahl (1980 = 100)						
1972	77,2	.	.	59,9	.	.
1973	81,9	.	.	75,6	.	.
1974	86,2	.	.	76,2	.	.
1975	89,3	.	.	87,9	.	.
1976	90,0	.	.	87,7	.	.
1977	.	.	.	.	.	.
1978	92,9	.	.	89,7	.	.
1979	95,8	.	.	91,3	.	.
1980	100	100	100	100	100	100
1981	103,1	102,9	104,5	102,0	102,5	97,8
1982	105,1	104,4	110,2	101,3	101,2	102,4
1983	.	.	.	.	.	.
1984	107,2	105,8	117,0	102,3	101,0	111,4
1985	109,0	106,9	123,7	105,2	103,6	117,0
1986	112,7	109,5	135,1	112,0	108,6	136,6
1987	115,9	111,9	143,7	113,6	109,1	146,7
1988	119,7	114,8	154,1	119,0	113,5	159,0

Quelle: Statistisches Bundesamt

## Anlage 8 c

Jahr	Hauptberufliches wissenschaftliches und künstlerisches Personal an den Hochschulen					
	im Bundesgebiet			in Niedersachsen		
	Insgesamt	Männlich	Weiblich	Insgesamt	Männlich	Weiblich
3. Meßzahl (je 10 000 Einwohner)						
1972	11	.	.	8	.	.
1973	11	.	.	10	.	.
1974	12	.	.	10	.	.
1975	12	.	.	11	.	.
1976	13	.	.	11	.	.
1977	.	.	.	.	.	.
1978	13	.	.	12	.	.
1979	13	.	.	12	.	.
1980	14	25	3	13	24	3
1981	14	26	4	13	24	3
1982	15	26	4	13	24	3
1983	.	.	.	.	.	.
1984	15	27	4	13	24	3
1985	15	27	4	14	25	4
1986	16	28	5	15	26	4
1987	16	28	5	15	26	5
1988	17	29	5	16	27	5

Quelle: Statistisches Bundesamt

## Anlage 8 d

Jahr	Hauptberufliches wissenschaftliches und künstlerisches Personal an den Hochschulen					
	im Bundesgebiet			in Niedersachsen		
	Insgesamt	Männlich	Weiblich	Insgesamt	Männlich	Weiblich
4. Prozentzahl (Anteil von Niedersachsen am Bundesgebiet)						
1972				8,6	.	.
1973				10,2	.	.
1974				9,8	.	.
1975				10,9	.	.
1976				10,8	.	.
1977				.	.	.
1978				10,7	.	.
1979				10,5	.	.
1980				11,0	11,1	10,7
1981				10,9	11,1	10,0
1982				10,6	10,7	9,9
1983				.	.	.
1984				10,5	10,6	10,2
1985				10,7	10,7	10,1
1986				11,0	11,0	10,8
1987				10,8	10,8	10,9
1988				11,0	11,0	11,0

Quelle: Statistisches Bundesamt

Tabelle zu Frage 3.1

Anlage 9

## Niedersachsen

## Spezialhandel – Ausfuhr –

Indices 1980 = 100

Jahre	Rohstoffe	Nahrungs- u. Genußmittel	Halbwaren	Vorerzeug- nisse	Enderzeug- nisse
1970	20,25	27,64	19,16	28,26	44,17
1971	22,02	29,24	20,57	27,73	50,52
1972	24,62	30,84	24,11	31,19	50,17
1973	37,07	37,06	30,74	46,23	59,37
1974	54,45	52,03	46,70	73,35	66,79
1975	62,24	49,87	42,82	58,26	64,73
1976	72,37	58,03	46,86	67,83	81,17
1977	68,95	71,62	50,67	69,55	87,52
1978	57,73	68,94	50,86	80,25	86,85
1979	96,72	75,75	59,66	90,79	90,06
1980	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
1981	97,13	139,93	95,31	112,07	105,71
1982	98,36	127,78	96,72	115,23	117,01
1983	88,24	121,49	89,45	117,06	112,24
1984	101,23	130,35	103,35	141,67	127,23
1985	123,12	132,40	97,83	155,80	148,44
1986	100,14	129,72	69,90	144,22	148,83
1987	92,75	144,69	63,39	143,65	144,02
1988	87,00	157,77	73,22	161,00	145,44

noch Anlage 9

*Bundesgebiet*

## Spezialhandel – Ausfuhr –

Indices 1980 = 100

Jahre	Rohstoffe	Nahrungs- u. Genußmittel	Halbwaren	Vorerzeug- nisse	Enderzeug- nisse
1970	46,94	22,08	31,38	36,78	36,79
1971	47,98	25,96	34,34	38,12	40,33
1972	49,89	29,31	34,22	41,29	44,67
1973	59,93	40,98	43,39	53,22	51,76
1974	81,21	53,40	67,49	81,64	61,96
1975	78,10	54,25	52,85	64,40	64,52
1976	83,80	60,65	61,23	72,87	75,74
1977	83,29	74,22	59,90	74,37	81,83
1978	89,79	74,30	66,89	79,68	84,08
1979	96,52	84,87	81,25	93,71	90,05
1980	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
1981	111,12	124,79	109,49	110,17	113,81
1982	106,31	128,57	112,20	112,81	125,92
1983	106,06	127,22	112,48	115,69	127,17
1984	122,20	144,46	131,62	135,97	141,54
1985	126,11	151,95	134,46	147,96	158,46
1986	107,18	147,27	100,38	139,78	161,31
1987	97,55	143,24	93,74	138,86	163,54
1988	99,15	157,87	105,55	154,62	174,78

Quelle: Statistisches Bundesamt

Tabelle zu Frage 3.2

Anlage 10

Ausfuhren in v. H. der Bruttowertschöpfung (jew. Preise)

*Gesamtwirtschaft*

	Niedersachsen		Bundesgebiet	
	in v. H.	1980 = 100	in v. H.	1980 = 100
1970	19,36	85,38	19,40	78,78
1971	19,44	85,73	18,94	76,91
1972	18,04	79,56	18,88	76,67
1973	19,62	86,51	20,21	82,07
1974	22,37	98,64	24,14	98,04
1975	20,04	88,35	22,24	90,35
1976	22,17	97,77	23,61	95,89
1977	22,45	99,00	23,56	95,69
1978	21,01	92,65	22,95	93,21
1979	21,10	93,03	23,44	95,19
1980	22,68	100,00	24,62	100,00
1981	23,60	104,04	26,65	108,24
1982	24,11	106,29	27,50	111,71
1983	22,36	98,60	26,50	107,65
1984	24,35	107,37	28,59	116,14
1985	26,63	117,40	30,15	122,46
1986	24,48	107,93	28,00	113,71
1987	23,28	102,63	27,12	110,16
1988	22,83	100,64	27,75	112,72

Quelle: Statistisches Bundesamt

## Anlage 11

## Tabelle zu Frage 3.3

## Anteil der Ausfuhr am Welthandel (Ausfuhr)

Jahr	Niedersachsen		Bundesgebiet	
	in v. T.	1980 = 100	in v. H.	1980 = 100
1970	12,20	134,65	12,22	126,62
1971	12,78	141,03	12,44	128,85
1972	11,85	130,81	12,42	128,66
1973	12,71	140,31	13,04	135,04
1974	10,72	118,25	11,63	120,43
1975	10,32	113,93	11,44	118,53
1976	10,85	119,77	11,38	117,92
1977	10,12	111,68	10,49	108,67
1978	11,32	124,89	12,12	125,51
1979	9,47	104,55	10,45	108,26
1980	9,06	100,00	9,65	100,00
1981	8,01	88,41	8,91	92,25
1982	8,58	94,67	9,63	99,72
1983	7,95	87,77	9,36	97,00
1984	7,73	85,35	9,03	93,51
1985	8,42	92,89	9,56	99,01
1986	9,98	110,18	11,44	118,55
1987	10,10	111,51	11,85	122,71
1988	9,43	104,07	11,48	118,92

Quelle: Statistisches Bundesamt

Anmerkung: Exportangaben auf Dollarbasis stehen nur für das Bundesgebiet, nicht aber für die einzelnen Bundesländer zur Verfügung. Daher wurde für die Berechnung der Weltmarktanteile Niedersachsens der jahresdurchschnittliche Umrechnungskurs für das Bundesgebiet hilfweise herangezogen.



Tabelle zu Frage 3.4

Anlage 12

Jahr	Ausfuhr Bundesgebiet	Ausfuhr Niedersachsen	Anteil Niedersachsens am Bundesgebiet	
	Mio. DM	Mio. DM	in v. H.	1980 = 100
1970	125 276	12 506	9,98	106,34
1971	136 011	13 975	10,27	109,46
1972	149 023	14 222	9,54	101,67
1973	178 396	17 400	9,75	103,90
1974	230 578	21 254	9,22	98,19
1975	221 589	19 994	9,02	96,12
1976	256 642	24 469	9,53	101,57
1977	273 614	26 398	9,65	102,78
1978	284 907	26 614	9,34	99,51
1979	314 469	28 510	9,07	96,58
1980	350 328	32 886	9,39	100,00
1981	396 898	35 705	9,00	95,83
1982	427 741	38 121	8,91	94,94
1983	432 281	36 717	8,49	90,48
1984	488 223	41 831	8,57	91,27
1985	537 164	47 310	8,81	93,82
1986	526 363	45 925	8,72	92,95
1987	527 377	44 985	8,53	90,87
1988	567 654	46 631	8,21	87,51

Quelle: Statistisches Bundesamt

Tabelle zu Frage 4.1

Anlage 13

*Anteil Niedersachsens an öffentlichen Aufträgen*  
(BP, DB, Bw)

	Anteil Niedersachsens in v. H. aller Aufträge der			Veränderungen zu 1981 (1981 = 100)		
	BP	DB	Bw <sup>1)</sup>	BP	DB	Bw
1981	5,5	13,8	7,6	100	100	100
1982	4,5	14,5	6,9	81,4	105,1	109,4
1983	7,1	18,8	7,4	200,9	136,2	125,7
1984	6,6	16,0	6,5	208,2	115,9	143,2
1985	6,6	11,3	7,4	211,8	81,9	170,3
1986	7,0	13,5	6,6	232,3	97,8	167,7
1987	8,7	15,0	7,2	327,9	108,7	165,7
1988	7,8	11,4	7,2	306,4	82,6	168,5

Quelle: BMWi

<sup>1)</sup> einschließlich der Ausgaben für Bauunterhaltung, große und kleine Baumaßnahmen und NATO-Infrastruktur

## Anlage 14

## Tabelle zu Frage 4.3

*Anteil Niedersachsens an der Gesamtförderung des BMFT*

Jahr	in Mio. DM	in v. H.	Index (1980 = 100)
1973	137	4,6	37,0
1974	156	4,4	42,2
1975	196	4,8	53,0
1976	206	5,2	55,7
1977	231	5,6	62,4
1978	266	5,7	71,9
1979	316	5,7	85,4
1980	370	6,5	100,0
1981	421	7,1	113,8
1982	446	6,4	120,5
1983	436	6,7	117,8
1984	457	6,8	123,5
1985	515	7,3	139,2
1986	496	6,9	134,1
1987	540	7,4	145,9
1988 <sup>1)</sup>	498	6,7	134,6

Quelle: BMFT

<sup>1)</sup> Der Rückgang ist vollständig auf eine Titelübertragung vom BMFT auf das BMWi zurückzuführen (Gorleben-Endlagerforschung)

Für 1972 sind keine Angaben verfügbar.

Tabelle zu Frage 4.5

Anlage 15

*Anteil Niedersachsens an den Ausgaben des BMFT  
an ausführende Stellen in der Wirtschaft*

Jahr	in Mio. DM	in v. H.	Index (1981 = 100)
1973	12,0	1,08	10,0
1974	19,4	1,46	16,2
1975	27,3	1,76	22,8
1976	38,7	3,04	32,3
1977	65,9	4,57	54,9
1978	83,3	4,98	69,4
1979	100,1	4,63	83,4
1980	120,0	5,48	100,0
1981	145,0	6,24	120,8
1982	155,9	4,81	129,9
1983	122,1	4,61	101,8
1984	104,1	3,99	86,8
1985	90,6	3,58	75,5
1986	91,3	4,10	76,1
1987	94,2	4,75	78,5
1988	89,9	4,54	74,9

Quelle: BMFT

Daten für 1972 sind nicht verfügbar.









